

LiechtiGrafZumsteg



Renovation und Erweiterung Schulhaus Stapfer Brugg Bericht des Architekten

—

12. Dezember 2018

Inhalt

1	Objekt	4
2	Projektbeteiligte	4
2.1.	Auftraggeber	4
2.2.	Auftragnehmer	4
3	Ausgangslage	6
3.1.	Bau- und Nutzungsgeschichte	6
3.2.	Würdigung	6
3.3.	Bauchronologie	7
4	Projektpläne	8
5	Aussenhülle	15
5.1.	Analyse und Konzept	15
5.2.	Fassaden	17
5.3.	Fenster	21
5.4.	Dach	26
5.5.	Turm	29
6	Innenräume	31
6.1.	Analyse und Konzept	31
6.2.	Treppenhaus	34
6.3.	Korridore	37
6.4.	Nebenräume und Lift	40
6.5.	Klassenzimmer	43
6.6.	Werkräume	46
6.7.	Singsaal	48
6.8.	Lehrerzimmer	52
6.9.	Bibliothek	54
6.10.	Dachraum	56
7	Anhang	58

1 Objekt

Schulhaus Stapfer
Museumstrasse 6
5200 Brugg

Parzelle 404
Versicherungsnummer 758
Koordinaten 657728 / 259626
Denkmalschutzinventar DSI-BRU041

2 Projektbeteiligte

2.1. Auftraggeber

Stadt Brugg
Planung und Bau
Hauptstrasse 5, 5201 Brugg

Jörg Steinhardt, Projektleiter Planung und Bau, Protokoll

2.2. Auftragnehmer

2.2.1 Generalplaner / Architektur

Liechti Graf Zumsteg Architekten AG
Stapferstrasse 2, Postfach, 5201 Brugg

Projektteam:

Daniela Dreizler, Joao Leal, Henriette Lutz, Patrick Rüdüsüli (Wettbewerb), David Sidler, Levin Türküm, Lucia Vettori (Projektleitung), Lukas Zumsteg

2.2.2 Bauingenieur

Mund Ganz + Partner AG
Aarauerstrasse 69, 5200 Brugg

Beat Ganz

2.2.3 Elektroingenieur

R+B Engineering AG
Bahnhofstrasse 11, 5201 Brugg

Mario Mlikota

2.2.4 HLKKS-Ingenieur

Leimgruber Fischer Schaub AG
Ehrendingerstrasse 10, 5408 Ennetbaden

Michael Boss, Hans-Jürgen Pietsch

- 2.2.5 Landschaftsarchitektur
David & von Arx, Landschaftsarchitektur
Fabrikstrasse 4, 4500 Solothurn

Marlis David

- 2.2.6 Bauleitung
Vollenweider Baurealisation
Lättenstrasse 37, 8952 Schlieren

Pius Vollenweider

- 2.2.7 Bauphysik / Akustik
BWS Bauphysik AG
Hard 4, 8408 Winterthur

Christoph Keller

- 2.2.8 Farbberatung / Dekorationsmalerei
Link & Link
Auf dem Höli 148, 5246 Scherz

Ina Link

Ambühl & Vogelsang GmbH
Atelier Zweilicht
Zeughausareal
Schönbodenstrasse 3, 8640 Rapperswil

Johanna Vogelsang

- 2.2.9 Beratung Nachhaltigkeit
NASKA GmbH
Röntgenstrasse 44, 8005 Zürich

Barbara Sintzel

- 2.2.10 Beratung Denkmalpflege
Kantonale Denkmalpflege
Bachstrasse 15, 5001 Aarau

Heiko Dobler

3 Ausgangslage

3.1 Bau- und Nutzungsgeschichte

Das nach Philipp Albert Stapfer, dem "Kulturminister" der Helvetik benannte Stapfer-Schulhaus und das zugehörige Hauswarthaus wurden 1909/10 nach Plänen des bedeutenden Brugger Architekten Albert Froelich (1876-1953) von der Baufirma Gentsch, Strasser & Cie. ausgeführt. 1982-88 erfolgte eine Innen- und Aussenrenovation. Das Schulhaus besteht aus einem mächtigen Westflügel, der über einen leicht zurückversetzten Mitteltrakt mit einem niedrigeren Ostflügel verbunden ist. Der mit einem runden Aufsatz mit Biforien bekrönte Uhrenturm bildet das Wahrzeichen des Schulhauses. Das Erdgeschoss wird durch kräftiges Bossenmauerwerk in Jurakalk als Gebäudesockel ausgewiesen und hebt sich deutlich vom Besenwurf-Verputz der oberen Stockwerke ab. An der Südseite des Gebäudes befindet sich das imposante Hauptportal. Der westliche Querbau beherbergt das Treppenhaus mit seinen original erhaltenen Granitstufen und seinem schmiedeeisernen Geländer. Eindrücklich ist der von einem Kreuzgewölbe überspannte Singsaal, der ebenso wie das Lehrerzimmer mit türhohem Täfer aus Tannenholz ausgekleidet ist. In der zeitgenössischen Kritik wurden besonders die hellen Klassenzimmer und der Singsaal hervorgehoben. Im nördlichen Schulhof befindet sich ein Zierbrunnen; er zeigt die Skulptur "Mutter und Kind" des Bildhauers Arnold Hünerwadel auf der von Froelich entworfenen Brunnensäule.

Das Abwartshaus übernimmt die wesentlichen Gestaltungsmerkmale des Schulhauses mit Querflügel, Bossenquader-Mauerwerk und Kreuzstockfenster. Die Südfassade wird von einem bow window akzentuiert. Mit einem Torbogen schliesst das Gebäude unmittelbar an den Archivturm an und leitet somit optisch von der Altstadt zum damals neuen Schulhaus Stapfer über.

Quelle: Inventarblatt Kanonale Denkmalpflege

3.2 Würdigung

Das Schulhaus Stapfer wurde 1910 nach den Plänen des bedeutenden Brugger Architekten Albert Froelich (1876 – 1953) im damals modernen Stil der Reformarchitektur erstellt. Es widerspiegelt beispielhaft den zeitgenössischen, an nationalen Traditionsformen orientierten Schulhausbau. Die Ideen des Heimatstils finden sich insbesondere in den mächtigen Dächern und dem wehrhaften Charakter des eindrucklichen Gebäudes wieder, welches sich an den Befestigungsanlagen der Brugger Altstadt orientiert und kennzeichnend ist für die Arbeit Froelichs.

Quelle: Inventarblatt Kanonale Denkmalpflege



Historische Postkarten © Titus Meier

3.3. Bauchronologie

- 1909 - 1910 Erstellungsjahr, Architektur: Albert Froelich
- 1930 -1950 Zwischen 1910 und 1950 fanden verschiedene Umbauten für Teilbereiche des Schulhauses statt, welche jedoch nicht oder nur ungefähr datiert werden können. Auch die Reihenfolge konnte nicht mit Sicherheit bestimmt werden.
- 1951 Umbau Küche und Speisesaal im Sockelgeschoss zu Schulküche und Theorierau Hauswirtschaft, Zusammenlegung der 2 Klassenzimmer im 2. Obergeschoss, Aufheben der Badeanlage mit Bad- und Ankleideräumen im Sockelgeschoss West und deren Umbau zu Werkraum und WC-Anlage, Erweiterung Schulküche im Sockelgeschoss
- 1951 Ersatz Linoleumbeläge durch Parkett im Singsaal und im Lehrerzimmer
Aufheben Chorapsis im Singsaal und Einbau Schrankfront an deren Stelle
- 1965 Anschluss Schulhaus Stapfer an Fernwärmenetz, Umbau Kohlenkeller zu Werkraum
- 1983 – 1987 Sanierungsmassnahmen innen und aussen:
Einbau Linoleumböden auf Eichenparkett Klassenzimmer, teilweiser Ersatz Fenster, Ersatz Holzrollläden durch Aluminium-Rollläden, Elektroinstallationen, Böden; Ersatz Rollläden, Einbau zusätzlicher Lukarnen und Ausbau Dachstock über Mittel- und Osttrakt für Bibliothek und Spezialräume, Ausbau ehemalige Handfertigungsraum und Schulküche zu Klassenzimmer im Sockelgeschoss
- 1993 – 1994 Teilweiser Ersatz Fenster
- 1995 Entfeuchtungsmassnahmen Sockelgeschoss, Ersatz Heizkörper Sockelgeschoss
- 2004 Einbau Teeküche Lehrerzimmer
- 2013 Kantonale Unterschutzstellung
- 2014 Architekturwettbewerb,
Siegerprojekt „Ob die Granatbäume blühen“ von Liechti Graf Zumsteg
- 2017 - 2018 Renovation und Erweiterung, Architektur: Liechti Graf Zumsteg, Brugg

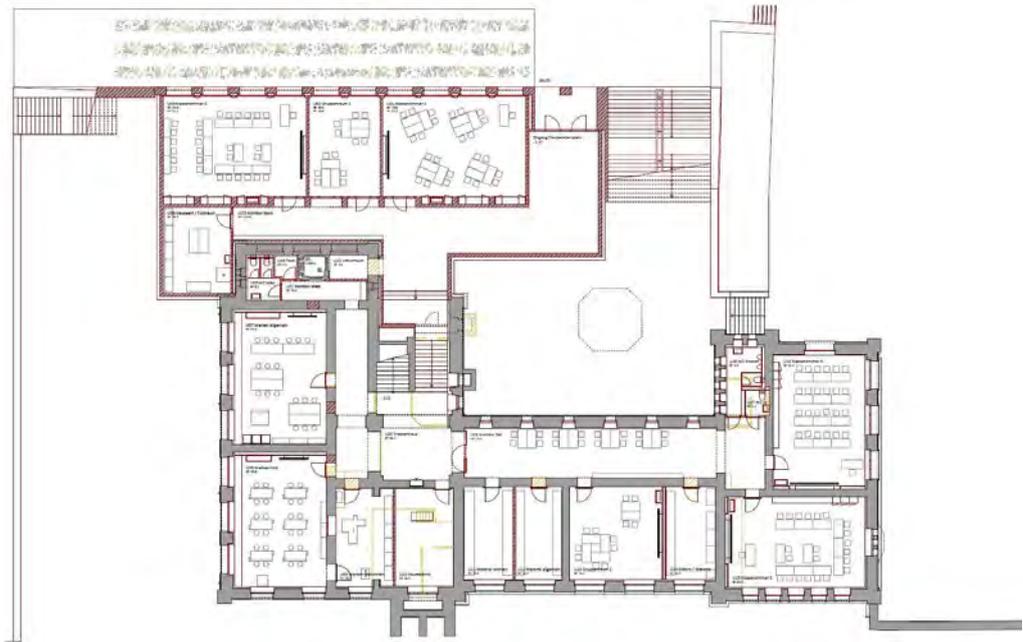
4 Projektpläne



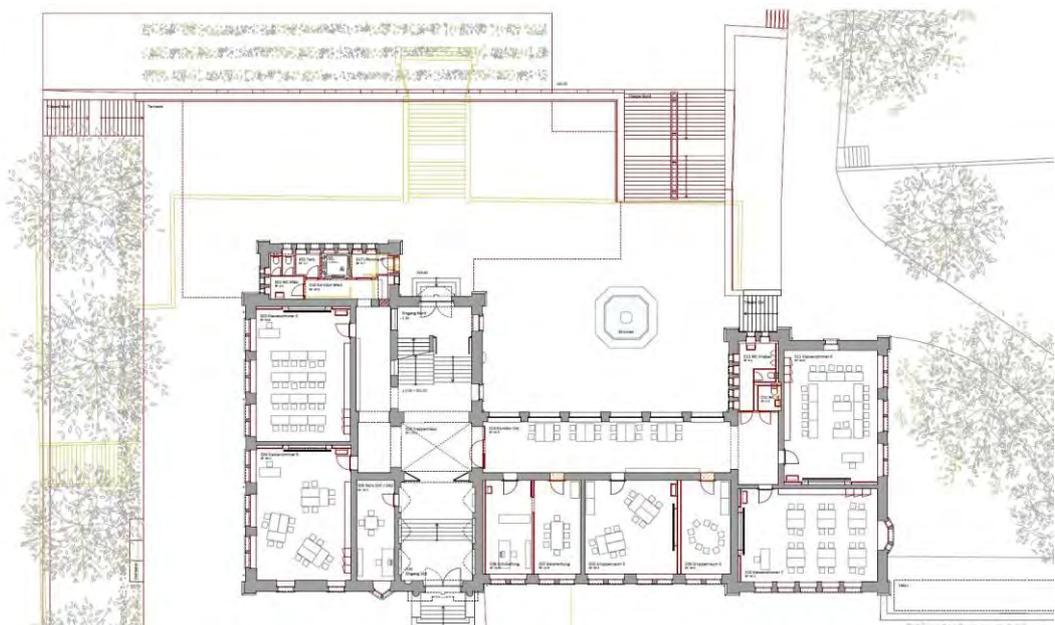
Situation



Situationsmodell



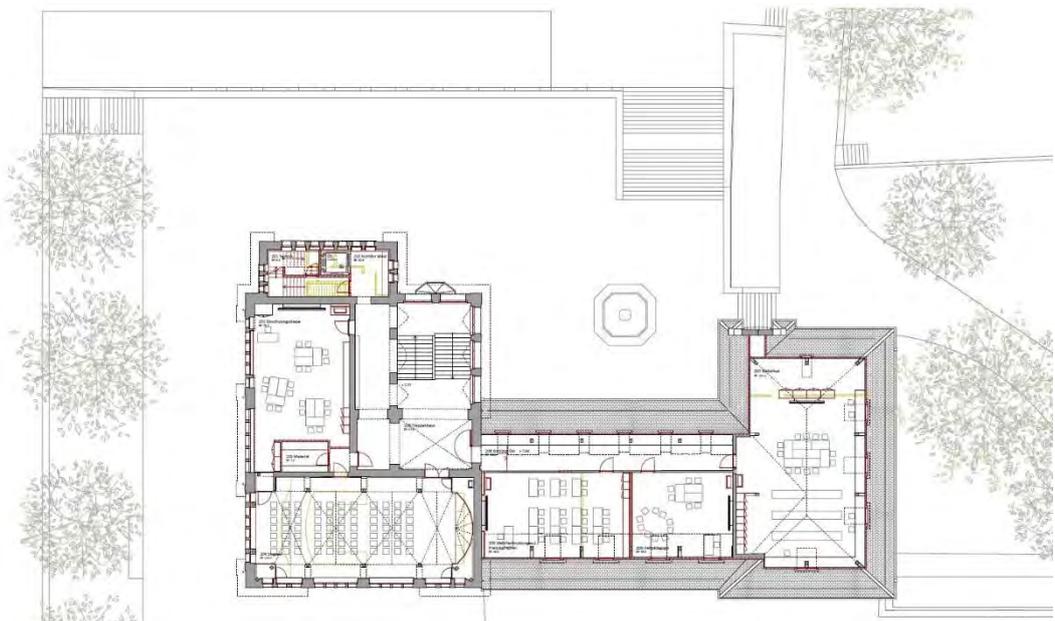
Sockelgeschoss



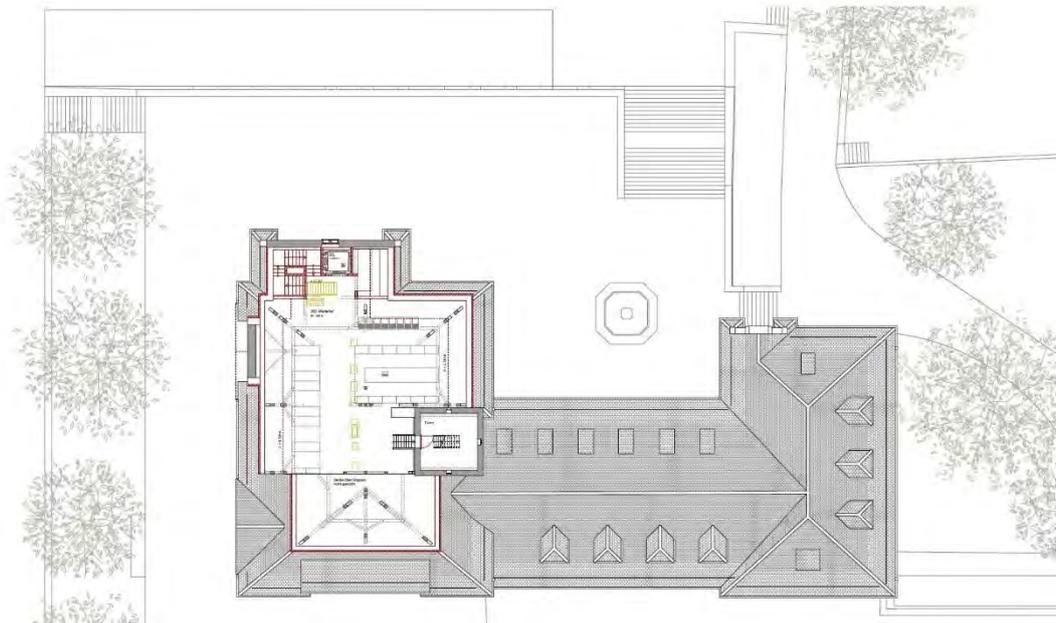
Erdgeschoss



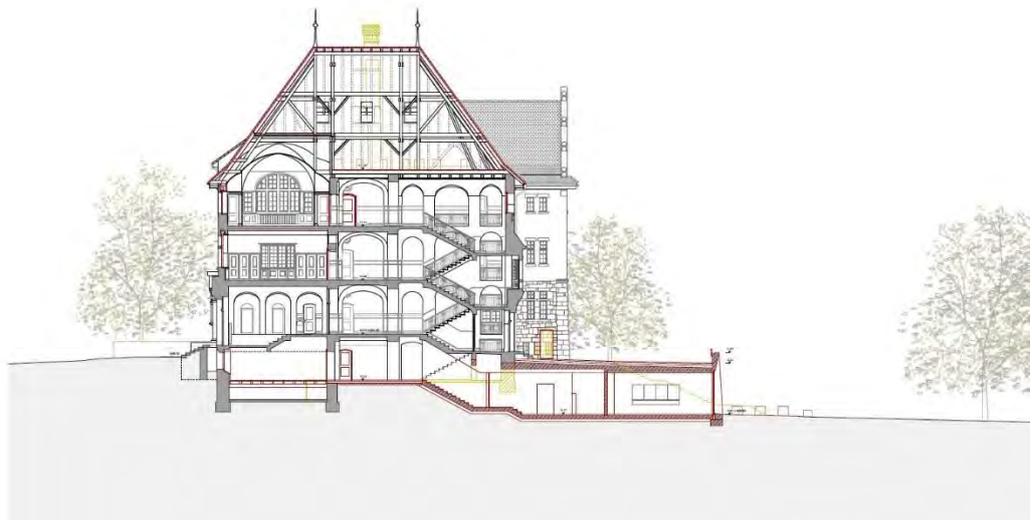
1.Obergeschoss



2.Obergeschoss



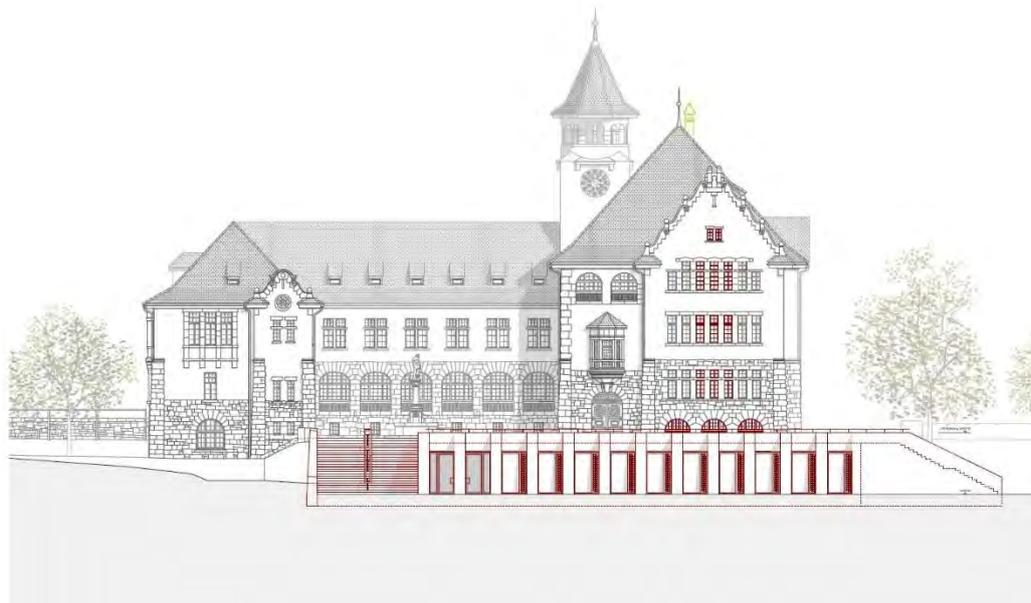
3. Obergeschoss



Schnitt A



Schnitt C



Ansicht Nord



Ansicht Süd



Ansicht Ost



Ansicht West



Fassade

5 Aussenhülle

5.1 Analyse und Konzept

5.1.1 Historischer Befund

Die historischen Befunde lassen sich in drei verschiedene Quellen gliedern:

- historische Fotos (schwarzweiss Aufnahmen)
- historische Beschreibungen (Brugger Neujahrsblätter, Schweizer Bauzeitung)
- Farbanalysen (Bericht Link + Link)

Die Farbanalysen sowie die historischen Beschreibungen zeigen klar, dass der heutige dunkelgelbe Anstrich des Putzes erst später, wahrscheinlich in den 1980-er Jahren, erfolgte. Ursprünglich war der Putz in einem hellen, leicht warm getönten Farbton gehalten. Das Bossenmauerwerk des Gebäudesockels sowie die Fenstergewände in Jurakalk, welche sich zur Entstehungszeit deutlich dunkler als der Putz waren, sind durch den nun hundert Jahre dauernden Verwitterungsprozess heller geworden.



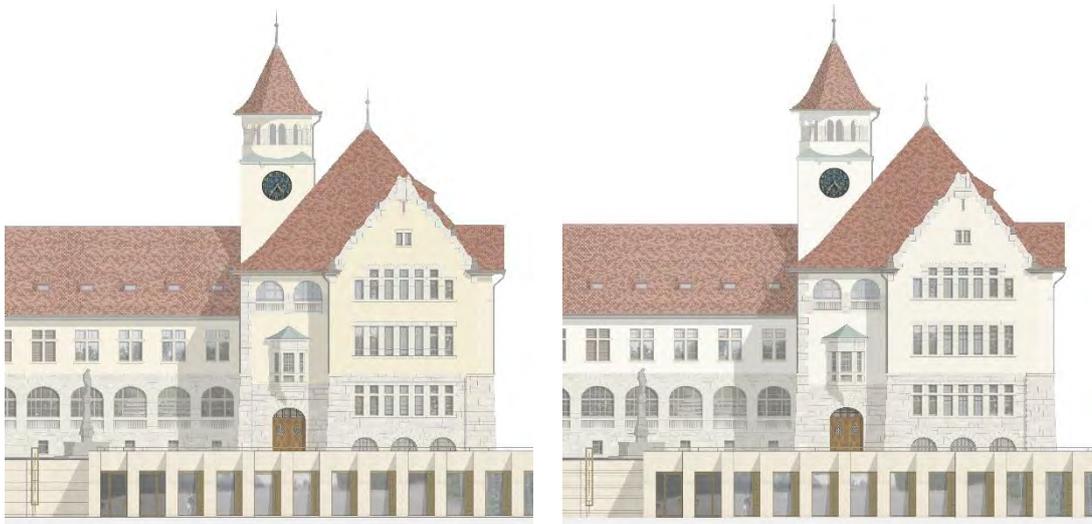
Historische Schwarzweissaufnahme des Stapferschulhauses von Norden



Farbsondierung Fassadenputz

5.1.2 Konzept

Grundsätzlich ist die Absicht, die plakative aus den 1980-er Jahren stammende, heutige Farbgebung zu verändern und sich dem historischen Original wieder anzunähern, unbestritten. Durch die erfolgte Aufhellung des Kalksteins stellt aber das Finden eines Farbtönen, welcher einerseits heller und leuchtender als dieser ist, aber andererseits gegenüber dem strahlenden Weiss der Stadtkirche einen klar abgetönten warmen Farbtönen darstellt, eine Herausforderung dar.



Fassadenstudien mit unterschiedlichen Putztönen.

5.1.3 Bemusterung und Farbwahl

Durch das Anbringen von verschiedenen Musterflächen am Objekt näherte man sich dem definitiven Farbtönen behutsam an. Dabei zeigte sich, dass schon minime Farbtönenunterschiede dazu führen, dass das Haus entweder zu dumpf oder aber zu zitronig wirkt. Das favorisierte gelblich getönte Weiss (Elfenbein) entspricht zusammen mit dem heller gewordenen Kalkstein den historischen Fotografien am Besten. Ergänzend zum Putz sind die Fenster, Holzrolläden und Dachgesimse in leicht abgestuften warmen, braunstichigen Grautönen gehalten.

5.2. Fassaden



294 Ausschnitt Nordfassade



290 Ansicht Süd



259 Ansicht Nord



280 Hoffassade mit Brunnen

Bauteil	Massnahme
Bossenmauerwerk	Solothurner Kalkstein Reinigung, Instandstellen schadhafte Stellen
Natursteinarbeiten	Solothurner Kalkstein, teilweise Verwendung von best. Material (aus Rückbauten) Gewände, Leibung gestockt für neuen Zugang von Terrasse unter Verwendung von Schliessen von Nebenraum-Fensteröffnungen im Sockelgeschoss Sanierung Mauer Museumsstrasse Nachbau Zugangstreppe Eingang Nord (Bruch bei Transport Zwischenlager)
Putz	Kalk-Zement-Dreischicht-Putz, Deckputz Kellenwurf 6-8mm Reinigung Minimale Rissanierung Erneuerung Anstrich
Türen	Auffrischung Hauptzugangstüren mit pigmentierter Öllasur
Rollläden	Ersatz Alu-Rollläden durch Holzrollläden (Kiefer/Fichte), Behang fixe Lamellen 9mm, Öllasur pigmentiert, Antrieb mit Kurbel



003 Ansicht Nordwest, 020 Ansicht Nord vor Renovation 2017

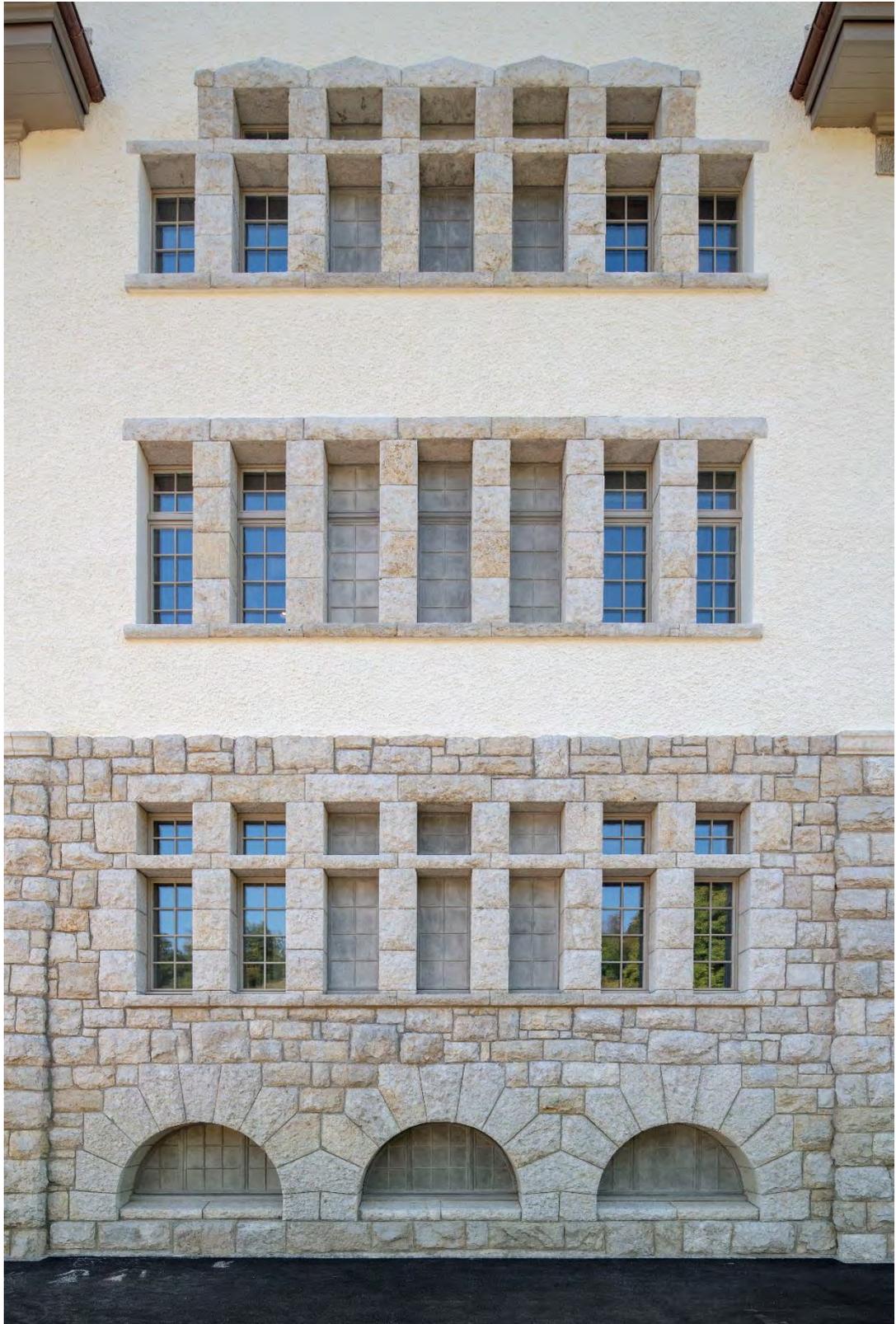


Freilegung und Unterfangung Sockelgeschoss im Bereich der Erweiterung 2017



Hoffassade während Renovation 2018 (Fensterschliessung, Türeinbau in Bossenmauerwerk)

5.3. Fenster



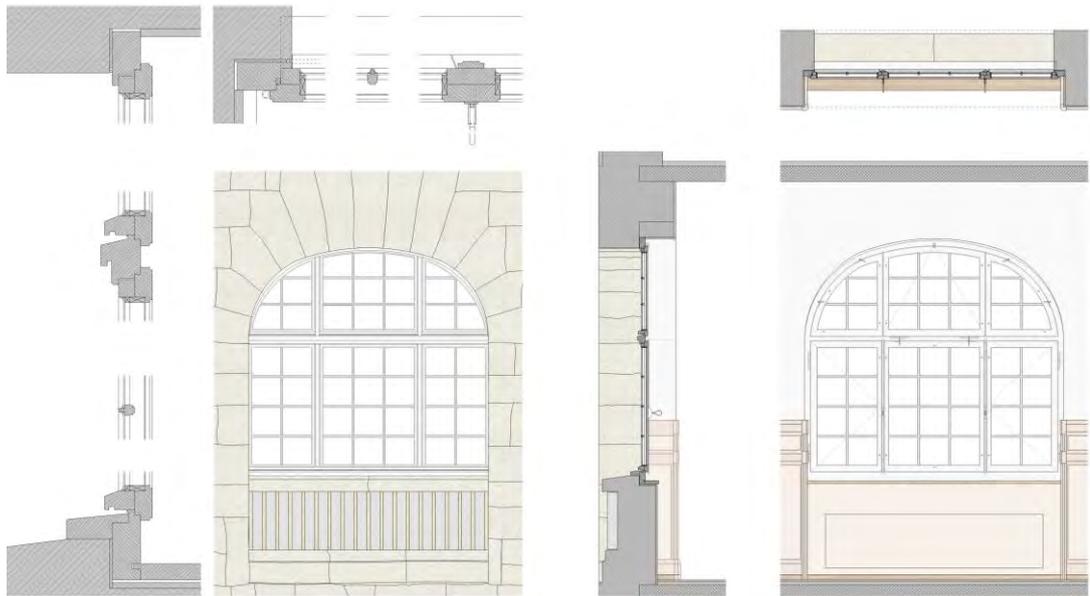
294 Giebelfassade nach Renovation 2018



084 Fenster 1910 nach Sanierung 2018



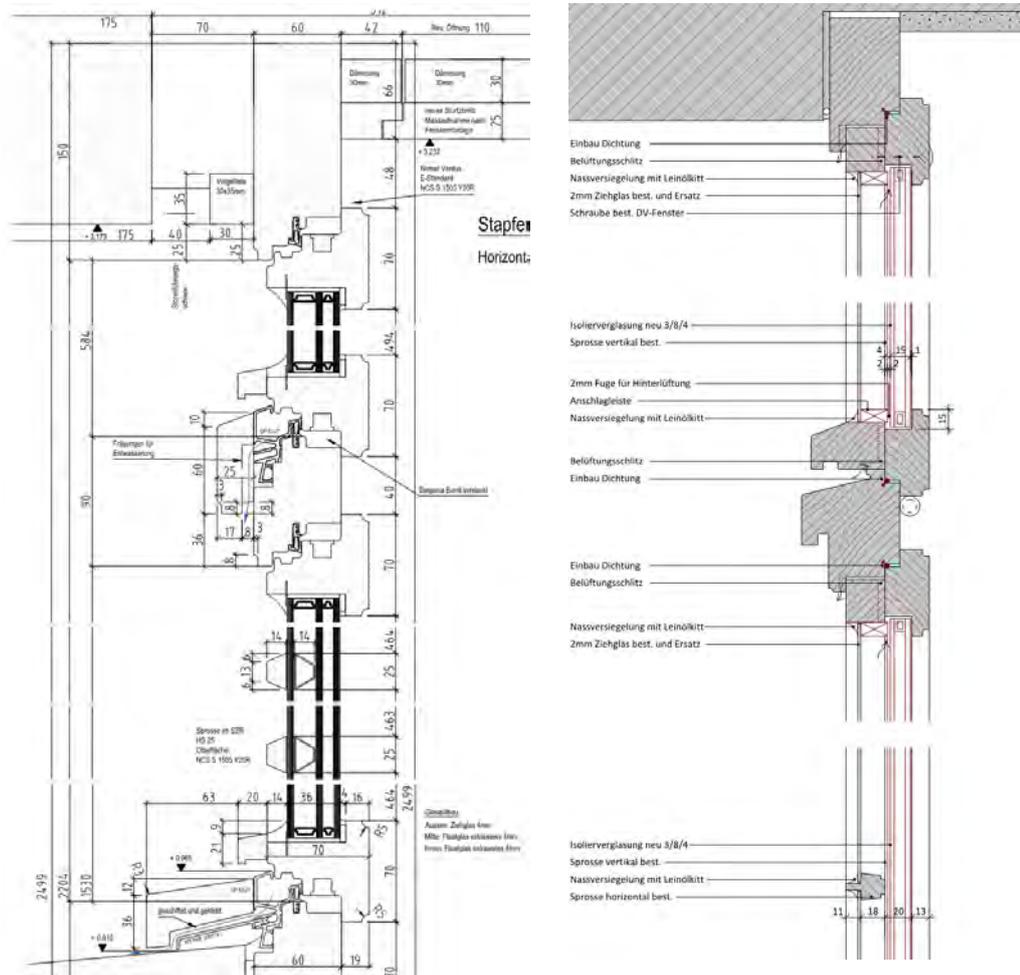
131 Klassenzimmer nach Renovation 2018



Aufnahme Holzfenster 1910



Plan Nachbau Holzfenster



Holzfenster Nachbau, Holzfenster Sanierung

Bauteil	Massnahme
Holzfenster 1910 (Auffrischung)	Gang Sockelgeschoss, WC Knaben Sockelgeschoss – 1. Obergeschoss DV-Fenster teilweise mit Kathedralglas Teilweiser Ersatz Gläser, Beschläge Ablaugen, Neuanstrich, Ersatz Glaskitt
Holzfenster 1910 (Sanierung)	Bogenfenster Gang Erdgeschoss DV-Fenster, Ersatz innere durchlaufende Scheibe mit Isolierglas, Einbau Dichtung und Schlitze zur Vermeidung von Kondenswasser, Sandstrahlen Beschläge, vereinzelter Nachbau Bedienelemente (Griffe), Erneuerung Anstrich mit Ölfarbe seidenglänzend
Holzfenster (Nachbau)	Holzfenster 3-fach Isolierglas, Weissglas, äusserste Scheibe Ziehglas, Sprossen Holz (aussen), Aluminium einbrennlackiert (äusserer Scheibenzwischenraum)
Fenstergitter	Ersatz Fenstergitter, Nachbau historische Gitter (Referenz Vindonissamuseum). Stahlkonstruktion mit 3 Ebenen, Vollstahl, Rohrprofile, einbrennlackiert, in Tragstäbe in Natursteingewände eingegossen
Fensterschliessungen (Bereich Liftschacht)	Faserbetonelemente mit aussenseitiger Matritze, Abbildung historische Sprossenteilung gemäss Originalfenster



046 Holzfenster ca. 1885 Klassenzimmer, 028 Holzfenster 1910 Gang Erdgeschoss vor Renovation



Ausschnitt Südfassade nach Renovation 2018 (Fenstergitter), Referenz Fenstergitter Vindonissamuseum



Holzfenster nach Renovation 2018 (Nachbau)

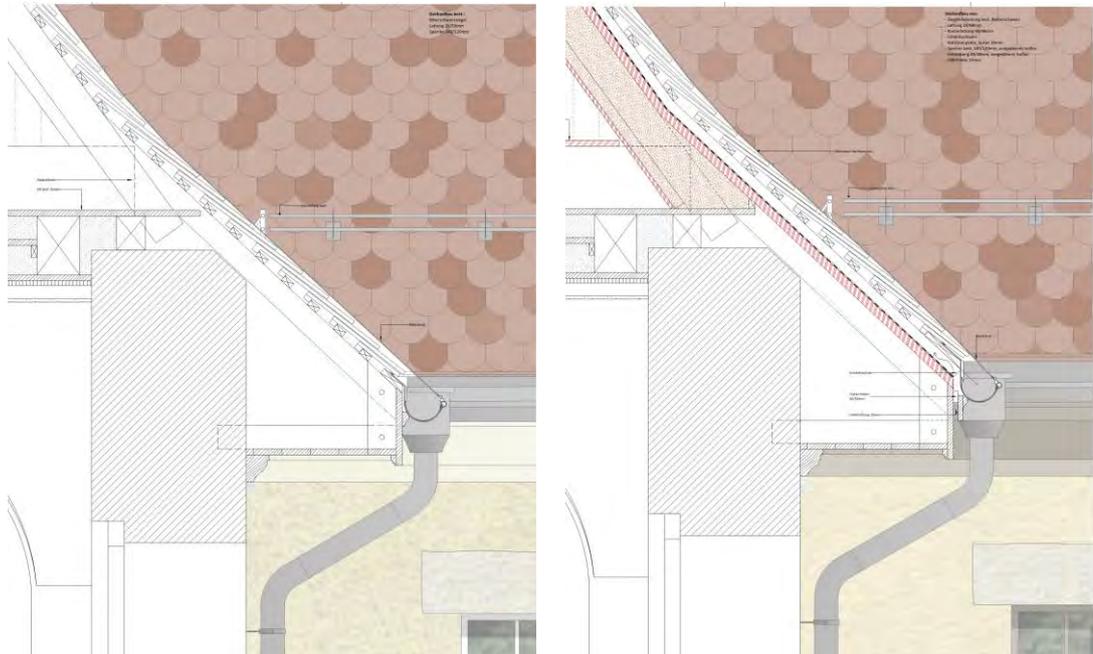
5.4. Dach



285 Ansicht Südost nach Renovation 2018



291 Ansicht Südwest nach Renovation 2018

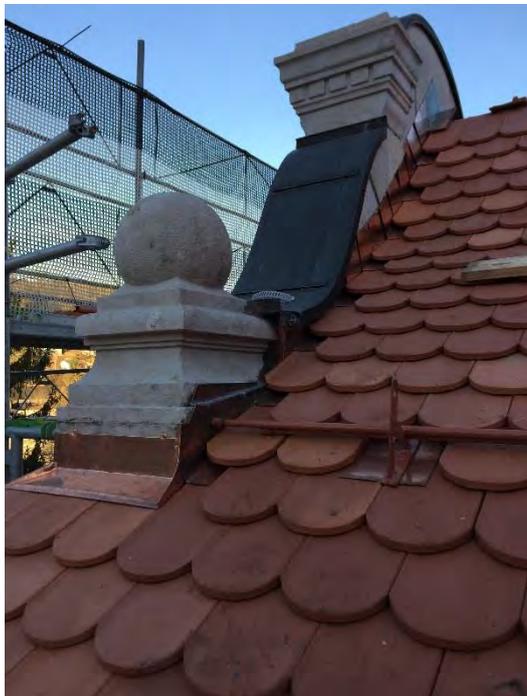


Detailplan Dachrand vor / nach Sanierung

Bauteil	Massnahme
Dachziegel	Neueindeckung Biberschwanzziegel Doppeldeckung, leicht gewölbt, Rundschnitt, naturrot, First- und Gratziegel auf Hauptdächern mit Nase
Dachreiter (Westdach)	Auffrischung, Instandstellung (Nähte schliessen) bestehende Dachreiter aus Kupferblech
Unterdach	Einbau Unterdach auf alle Dächer (auch über ausgebauten Dächern Turm, Mittel- und Osttrakt) Isolair Unterdach 35mm, Konterlattung, Ziegellattung
Dämmung	Zelluloseflocken zwischen Sparren, OSB Platte auf Holzrost als innerer Abschluss (Westdach) Nachdämmung Mittel- und Osttrakt und im Bereich Gewölbe Singsaal von aussen Mineralische Dämmung (Steinwolle)
Schneefang	Schneefangsystem aus Stützen und Rohren, verzinkt, in Dachfarbe einbrennlackiert
Sicherheitshaken	Stahl duplexiert in Dachfarbe
Spenglerarbeiten	Kupfer 0.5mm, Ersatz Rinnen, Kehl- und Anschlussbleche, Rinneleiste 2-fach (für Hinterlüftung)
Blitzschutz	Fangdrähte Kupfer, Fangstäbe auf Dachfirst Osttrakt, Ableitung über best. Fallrohre, Einleitung Boden über neuen Ringerder
Dachuntersicht	Erneuerung Anstrich



016 Ansicht Nordwest vor Renovation 2017, Dach Mittel- und Osttrakt nach Renovation 2018



Dach während Renovation 2018 (Dachanschluss an Giebel, Gratziegel Turm ohne Nase)

5.5. Turm



288 Turm nach Renovation 2018

Bauteil	Massnahme
Dachziegel	Neueindeckung analog Dächer, mit Biberschwanz-Turmziegel (kleineres Format), Gratziegel ohne Nase
Dachreiter	Instandstellung Dachreiter aus Kupferblech (Ersatz unterer Teil)
Spenglerarbeiten	Ersatz Brustbleche bei Querschnittänderung (Quadrat zu Rund)
Blitzschutz	Dachreiter als Fangstab, keine Fangleitungen)
Erdbeben	Verstärkung der Wände durch innenseitiges Aufbringen von kohlenstoffverstärkten Kunststofflamellen (CFK-Lammelle)
Turmuhr	Elektrisches Uhrwerk (Mutteruhr), Überholung Uhrwerk, Ergänzung Steuerungselemente, Neuvergoldung Zeiger bei allen drei Uhren



Turmuhren nach Renovation 2018, Turm während Renovation 2018 (Kohlenfaserlamellen)

6 Innenräume

6.1 Analyse und Konzept

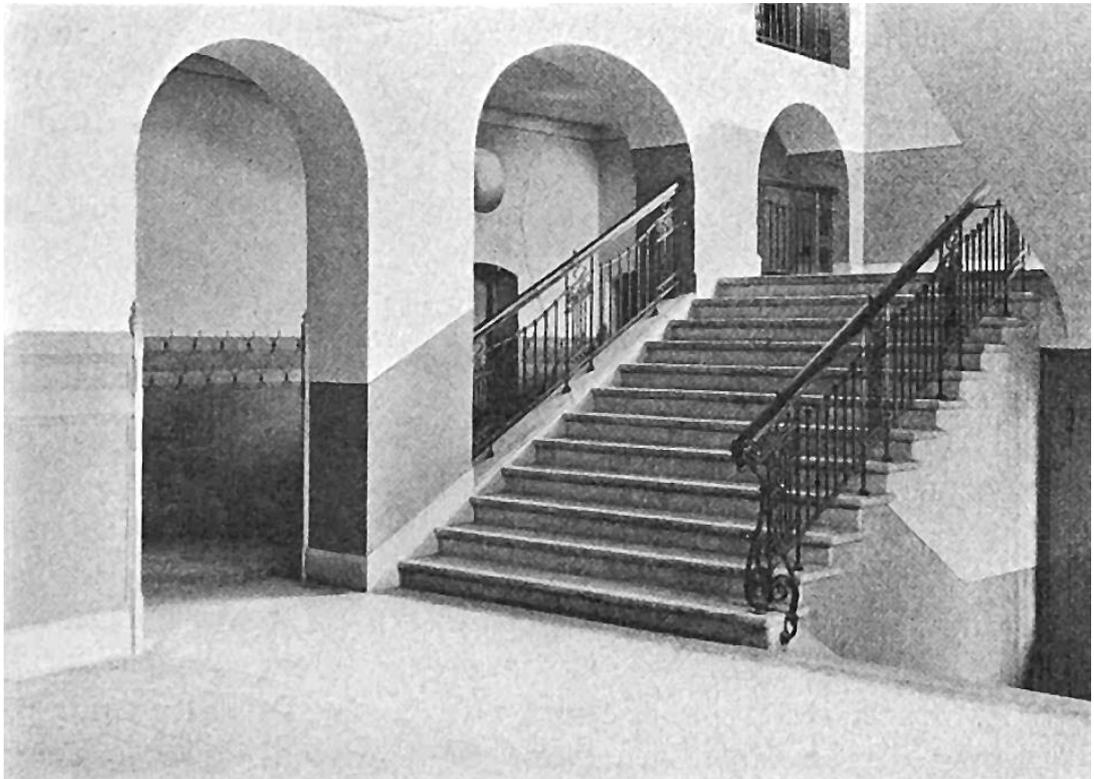
6.1.1 Historischer Befund

Die historischen Befunde lassen sich in verschiedene Quellen gliedern:

- historische Fotos (schwarzweiss Aufnahmen von Treppenhaus, Lehrerzimmer und Singsaal)
- historische Beschreibungen (Brugger Neujahrsblätter, Schweizer Bauzeitung)
- Farbanalysen (Bericht Link + Link)
- Originalbodenplatten

Obwohl die Farbanalysen und die historischen Beschreibungen was die Helligkeit und Intesität der Farben angeht, widersprüchlich sind, lässt sich für Korridore und Schulzimmer eine generelle Aussage machen. So war das Holzwerk und die Rupfenbrüstungen in den Korridoren grau mit violetter Tönung und in den Schulzimmern grau mit einer grünlichen Tönung. Das Sockelgeschoss, welches ursprünglich andere Nutzungen wie Duschräume und Schulküche umfasste, war eher in bläulich-grünen Grautönen gehalten.

Vom Originalboden in den Korridoren sind Platten erhalten. Es handelt sich um rotbraune Steinzeugplatten, was auch mit den historischen Beschrieben übereinstimmt. In den Schulzimmern wurde der ursprüngliche Fischgratparkett freigelegt.



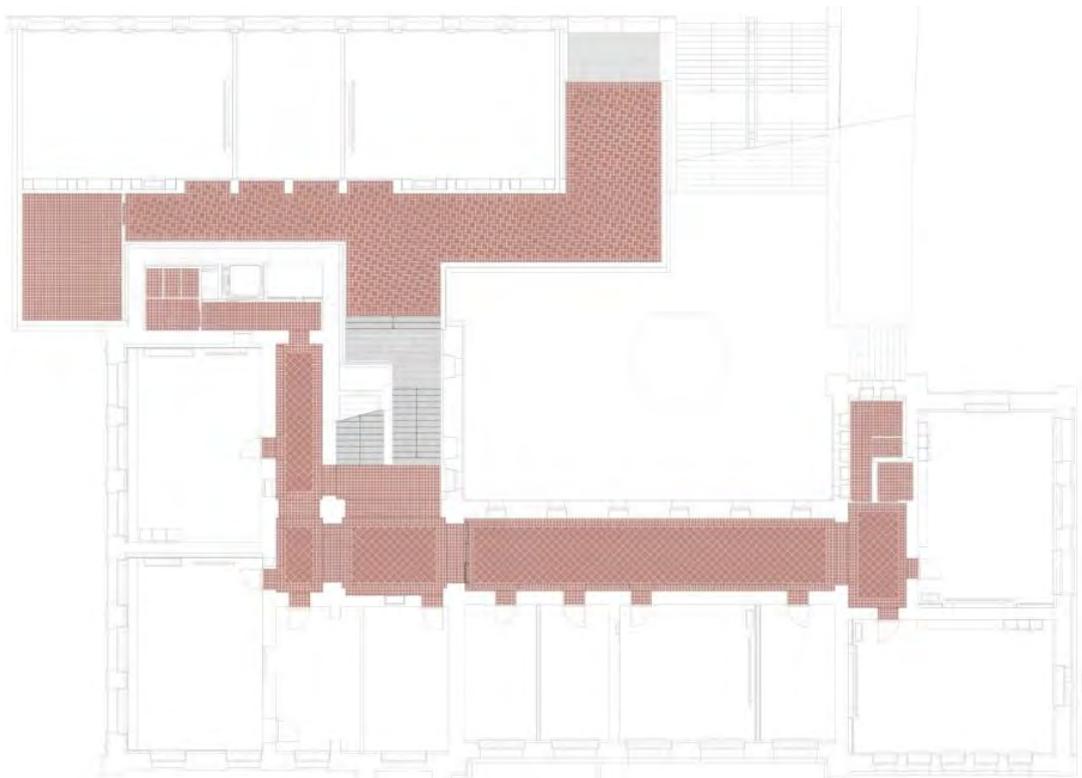
Historische Schwarzweissaufnahme Treppenhaus



Farbsondierung Korridor und Klassenzimmer im Erdgeschoss

6.1.2 Konzept

Das Innerraumkonzept versucht all diese Anforderungen zu integrieren und baut auf dem übergeordneten Verhältnis von historischem Bau und Erweiterung auf. Dieses versucht den Bestand zu respektieren und zu erhalten und die neuen Elemente in einer zeitgenössischen Verwandtschaft zu ergänzen. Beispielhaft kann die Erschliessungsfigur dies aufzeigen. Die historische Korridorsituation wird in ähnlicher Dimension weitergeführt, wandelt sich aber von der klassischen Raum-zu-Raum-Typologie in ein modernes fließendes Raumkontinuum. In der einheitlichen Materialisierung wird die Einheit der Figur weiter betont, während in der Verlegeart der Bodenplatten eine Differenzierung stattfindet.



Nachzeichnung der räumlichen Gliederung im Bodenbelag

6.1.3 Materialien und farbliche Gliederung

Die Materialien orientieren sich am Bestand und werden zeitgemäss ergänzt. Der Altbau ist grundsätzlich reichhaltiger gegliedert, profilierter und etwas behäbiger, der Erweiterungsbau glatter und secer.

Bauteil	Bestand	Erweiterung
Boden	Steinzeug rotbraun, Diagonalverlegung mit Friesen	Steinzeug rotbraun, Verschobene Quadrate, mit friesartiger Randverdichtung
Wandfrieze	profilierter Sockel und Wandfrieze	glatter Sockel
Brüstungen	Jutegewebe „Rupfe“	gerillte Holzwerkstoffpanele
Decken	mit Unterzügen und Bögen gegliedert	glatt

Materialisierung Korridore im Bestand und in der Erweiterung

Die historische Gliederung wird beibehalten und in der Helligkeitsabstufung von der überlieferten historischen Fotografie sowie der Farbsondierung abgeleitet. Das heisst die Sockel und Frieze sind eine Stufe heller als die Brüstungsbekleidungen mit Jutegewebe. Diese nicht gerade zeittypische Konstellation macht aber am konkreten Objekt aus gestalterischer Sicht durchaus Sinn, indem Sie den Kontrast der Linenförmigen Frieze gegenüber den hellen Wandflächen etwas abschwächt und so etwas moderner wirkt.

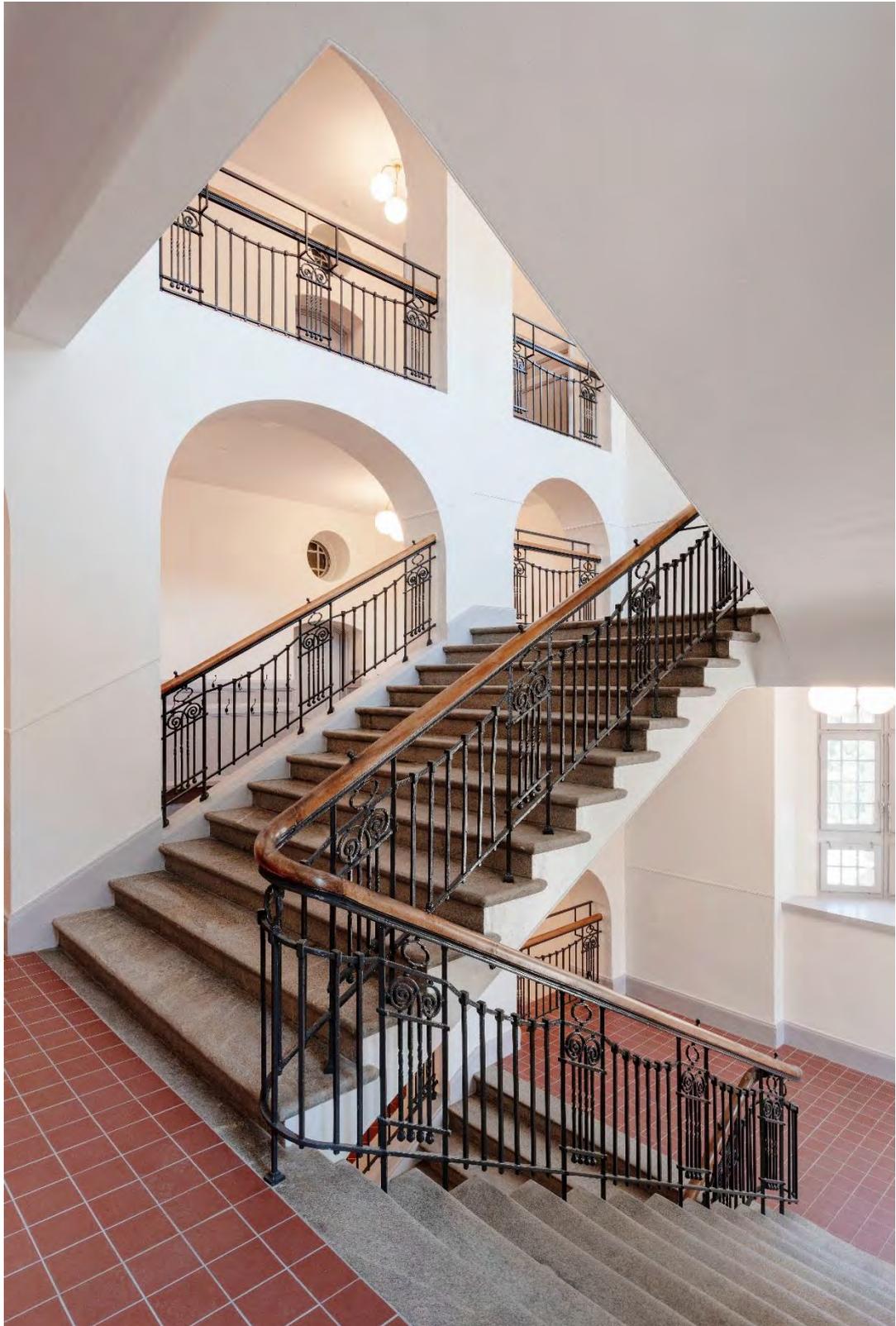
6.1.4 Farbgebung

Die konkrete Farbgebung wurde zuzusammen mit Heiko Dobler von der Kantonalen Denkmalpflege und den Restaurationsmalerinnen Ina Link und Johanna Vogelsang entwickelt. Sie basiert auf dem historischen Befund und ist historisch plausibel. Sie stellt aber eine Interpretation der historischen Situation dar, schafft eine anregende Lernatmosphäre und wirkt frisch, ja beinahe zeitgenössisch.

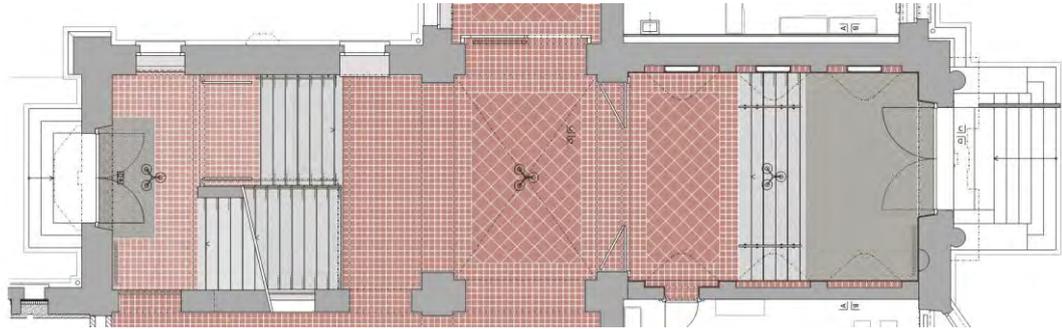


Farbmusterreihen: links Treppenhaus und Korridor, rechts Klassenzimmer

6.2. Treppenhaus

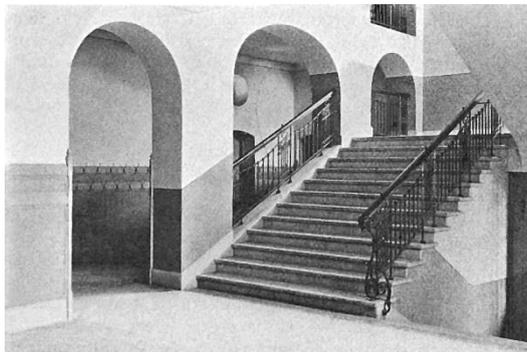


096 Treppenhaus



Raumplan Eingang Süd und Nord Erdgeschoss

Bauteil	Massnahme
Boden	Rückbau bestehende Plattenbeläge Neuer Belag, Steinzeug rotbraun, Diagonalverlegung 30x30cm mit Friesen 15x15cm Granit: Gotthard-Nord-Granit aus Kanton Uri
Wand	Profilierte Sockel und Wandfriese aus Fichte Jutegewebe zwischen Sockel und Fries Putzflächen sanieren, ergänzen, Einbettung Lochbleche für magnetische Wandflächen (Streifen über Fries) Erneuerung Anstriche
Decke	Abgehängte Gipskartondecke, nicht im Bereich der Gewölbe
Türen	Hauptzugangstüren und Windfangtüren aufgefrischt / neuer Anstrich, Ergänzung mit Türschliesser und Rückhalter
Einbauten	Geländererhöhung aus Vollstahl Ergänzung Handläufe, Vollstahl mit Eichenhandlauf geölt Vitrinen in best. Nischen
Leuchten	Umrüstung bestehende Leuchten mit LED Technik



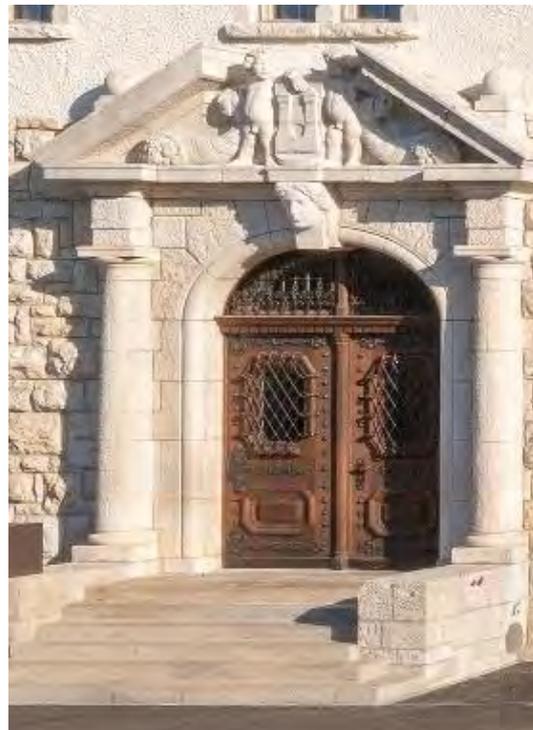
Treppenhaus historische Aufnahme, 090 Treppenhaus



098 Widderkopf bei Treppenansatz, Handlauf neu



031 Treppenhaus vor Renovation, Schützen von Geländern etc. während Bauzeit

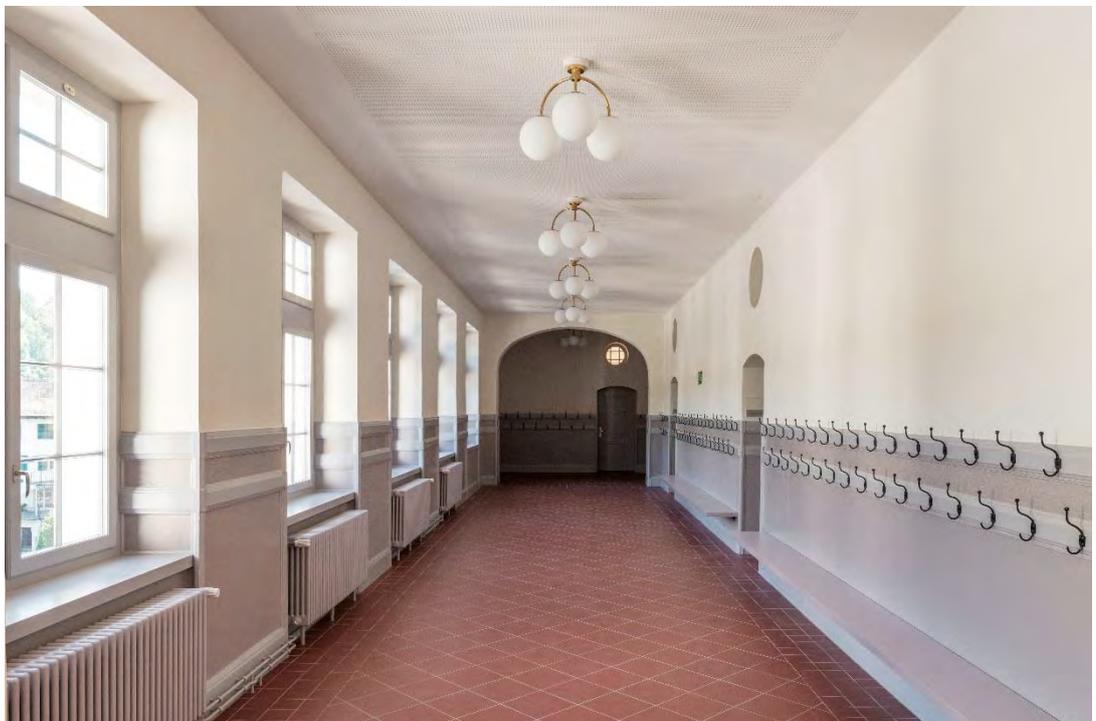


Haupteingang Süd vor und nach Auffrischung

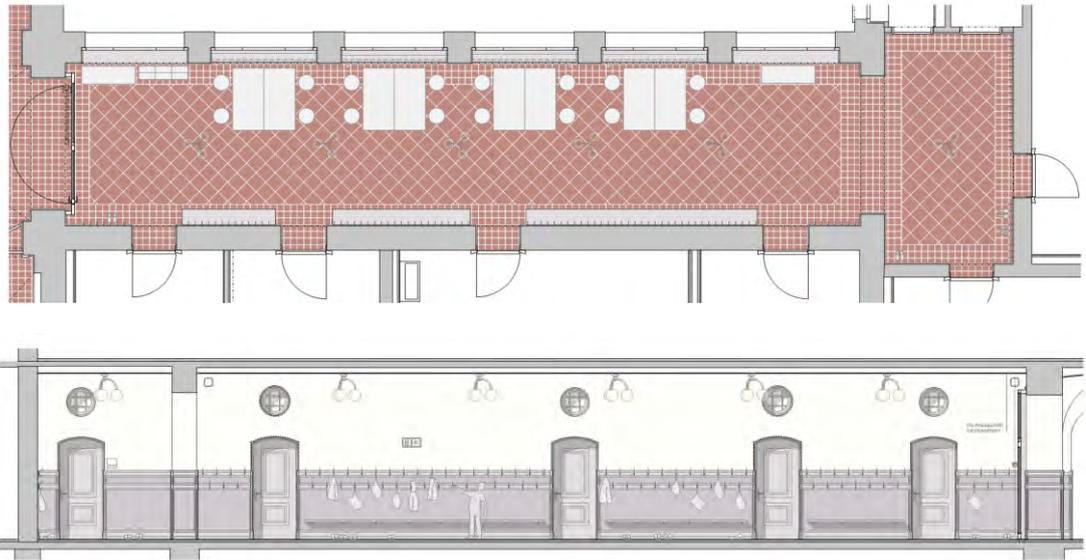
6.3. Korridore



088 Gang Ost Erdgeschoss



109 Gang Ost 1. Obergeschoss

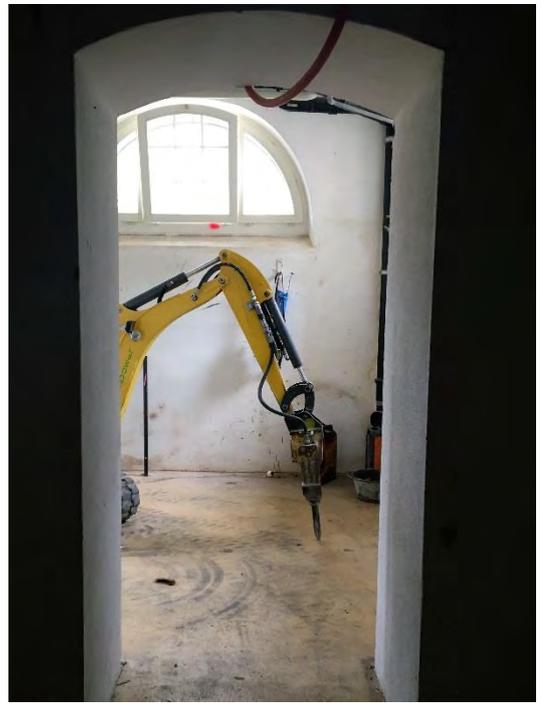


Raumplan Gang Ost

Bauteil	Massnahme
Boden	Rückbau bestehende Plattenbeläge Neuer Belag, Steinzeug rotbraun, Diagonalverlegung 30x30cm mit Friesen 15x15cm
Wand	Profilierte Sockel und Wandfriesse aus Fichte Jutegewebe zwischen Sockel und Fries Putzflächen sanieren, ergänzen, Einbettung Lochbleche für magnetische Wandflächen (Streifen über Fries) Erneuerung Anstriche
Decke	Abgehängte Gipskartondecke Feld gelocht / Fries glatt
Türen	Brandabschlusstüre am Korridorende, 2-3feldrig verglast
Einbauten	Original-Garderobenhaken Schmiedeeisen, sandgestrahlt und lackiert, neu positioniert Bänkli
Leuchten	Teilweiser Nachbau 3-armige Kugelleuchte und Umrüstung bestehende Leuchten mit LED Technik



Korridor vor Sanierung



Durchbrüche für neu zu erstellende Türöffnung mit Oberlicht, Rückbau Betonböden Sockelgeschoss



Korridor Sockelgeschoss



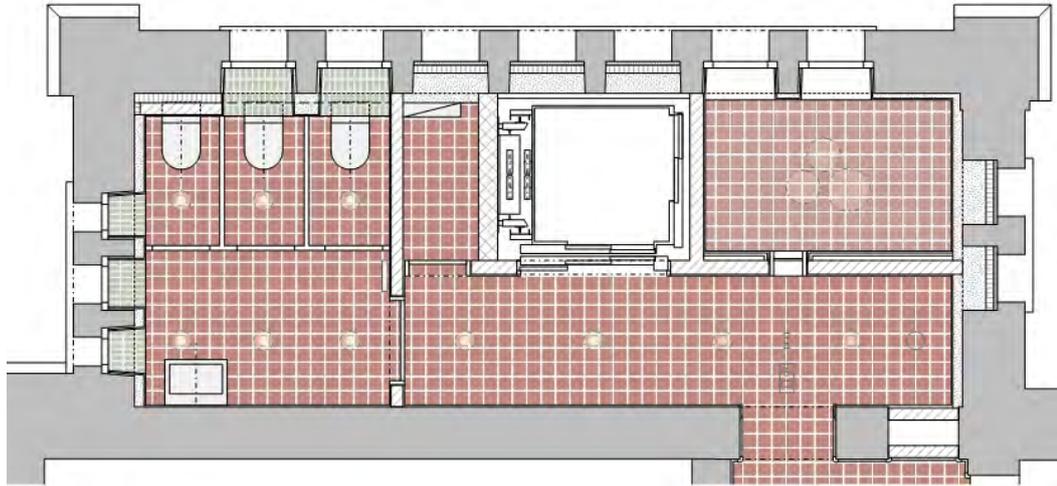
6.4. Nebenräume und Lift



125 Vorraum Lift



106 WC Knaben



Raumplan Nebenräume Erdgeschoss West

Bauteil	Massnahme
Rohbau	Komplette Neuorganisation
Boden	Rückbau bestehende Plattenbeläge Neuer Belag, Steinzeug rotbraun 15x15cm, Verlegung mit Kreuzfugen
Wand	Innenwanddämmung aus Multipor Putzflächen ergänzen, Anstriche Bekleidung mit glasierten keramischen Plättli 6.5 x 14cm, stehend verlegt
Decke	Abgehängte Gipskartondecke
Türen	Blockfuttertüren
Leuchten	Einbauleuchten
Einbauten	Lift Übereckmodell, Liftschacht über alle Geschosse (Sockelgeschoss Erweiterung bis 3. Obergeschoss), neue Zugänge von Terrasse und Erweiterung



Nebenräume während Renovation 2017, Neuer Zugang Lift 2017



Rohbau Liftschacht 2017

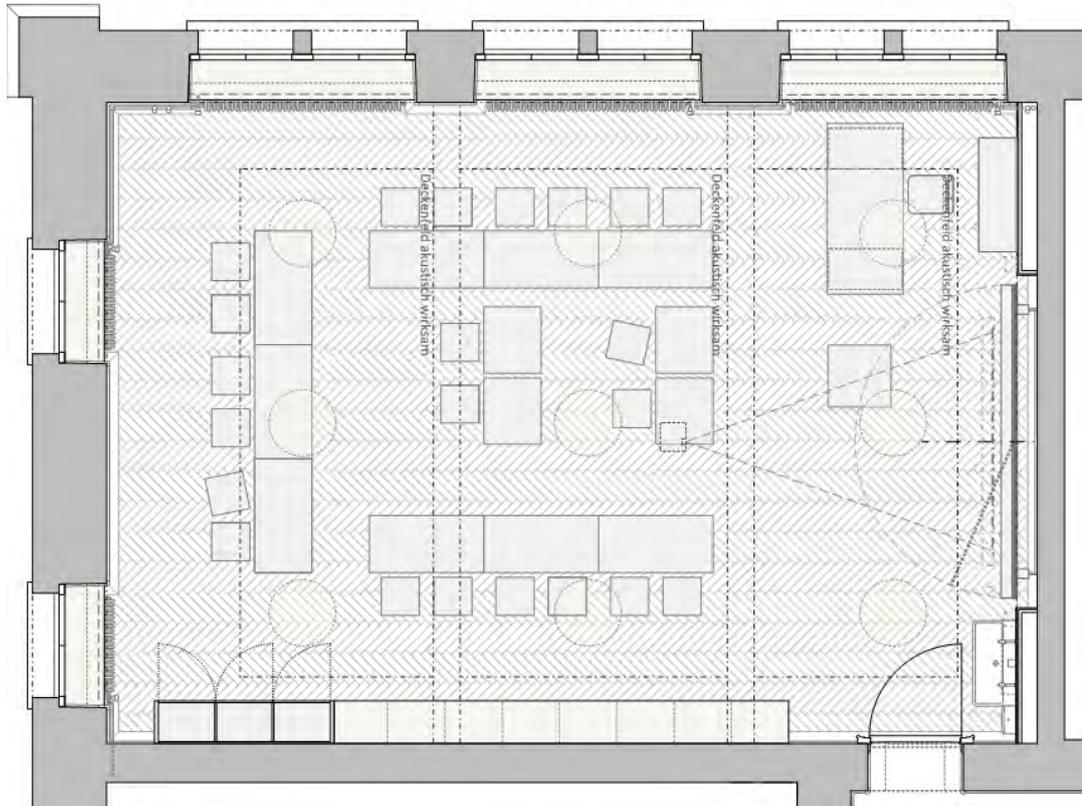
6.5. Klassenzimmer



142 Klassenzimmer nach Renovation 2018



139 Klassenzimmer nach Renovation 2018



Raumplan Klassenzimmer

Bauteil	Massnahme
Boden	EG – 2. OG: bestehende Fischgrat-Eichenparkett freilegen, flicken, ergänzen, ölen SG: Böden komplett rückbauen, neue Bodenplatte, Abdichtung, Dämmung Unterlagsboden und neues Fischgrat-Eichenparkett
Wände	Anstriche Verputz abfräsen / teilw. Mauerwerk freilegen, ergänzen, flicken EG – 2. OG: Dämmung Radiatorennischen mit Multipor SG: Innendämmung Multipor auf Sperrputz auf alle Aussenwände Einputzen von Lochblechen für magnetische Wandflächen
Decke	Gipskartonplatten (teilweise gelocht) zwischen Unterzug-Felder (Verbesserung Raumakustik)
Türen	Neue Türöffnungen erstellen inkl. Oberlicht (Unterteilung Klassenzimmer zu Gruppenräume) Nachbau historische Türen und Oberlicht aus Fichte gestemmt, mit Schall- und Brandschutzanforderungen
Fensterausbau	Oberlichtöffner Nomet Neue Simsen zwischen Eckstäbe, an Dämmung Nischen angepasst Neue Sturzbretter mit Revisionsöffnung Rollläden
Heizung	Ersatz Säulerradiatoren, Steig- und Zuleitungen geschweisst
Präsentationstechnik	Wandtafel, Beamer, Leinwand (in Decke abgeh. eingebaut)

Bauteil	Massnahme
Friese / Lambrie	Ergänzen und Flickern der Friese, Eckstäbe und Lambrien aus Fichtenholz
Simsen	Neue Simsen zwischen Eckstäbe, an Dämmung Nischen angepasst
Einbauten	Neues Schrankmöbel, in Geometrie best. Friese, Lambrie eingepasst Schulwandbrunnen Keramik mit Plattenschild
Leuchten	Runde Pendelleuchten nicht dimmbar, (im SG ohne Stab)



038, 039 Klassenzimmer vor Renovation 2017



Klassenzimmer während Renovation 2017-2018

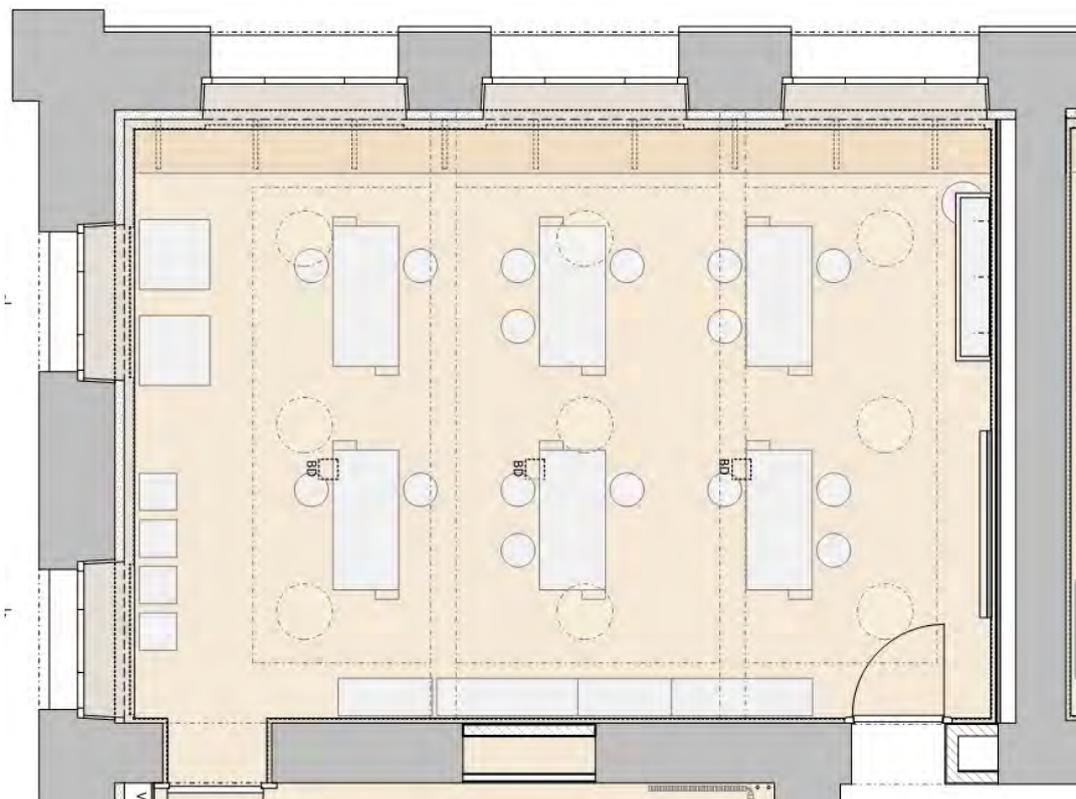


Klassenzimmer während Renovation 2017-2018

6.6. Werkräume



146 Werkraum nach Renovation 2018



Raumplan Werkraum

Bauteil	Massnahme
Boden	Böden komplett rückbauen, neue Bodenplatte, Abdichtung, Dämmung Unterlagsboden und neues Massiv Eichenparkett (Stäbli)
Wände	Feldsteinmauerwerk freilegen Innendämmung Multipor auf Sperrputz Wandbekleidung aus Fichte 3-Schichtplatten (Brusttäfer)
Decke	Gipskartonplatten (teilweise gelocht) zwischen Unterzug-Felder (Verbesserung Raumakustik)
Türen	Nachbau historische Türen aus Fichte gestemmt, mit Schall- und Brandschutzanforderungen
Fensterausbau	Oberlichtöffner Nomet
Heizung	Bodenheizung
Präsentationstechnik	Streifentafel,
Einbauten	Arbeitssims mit Eichen-Stäblielag, CNS-Rinne mit CNS-Wandschild
Leuchten	Runde Anbauleuchte



074 Werkraum vor, während Renovation 2017 (Unterkonstruktion für neue Wandbekleidung)

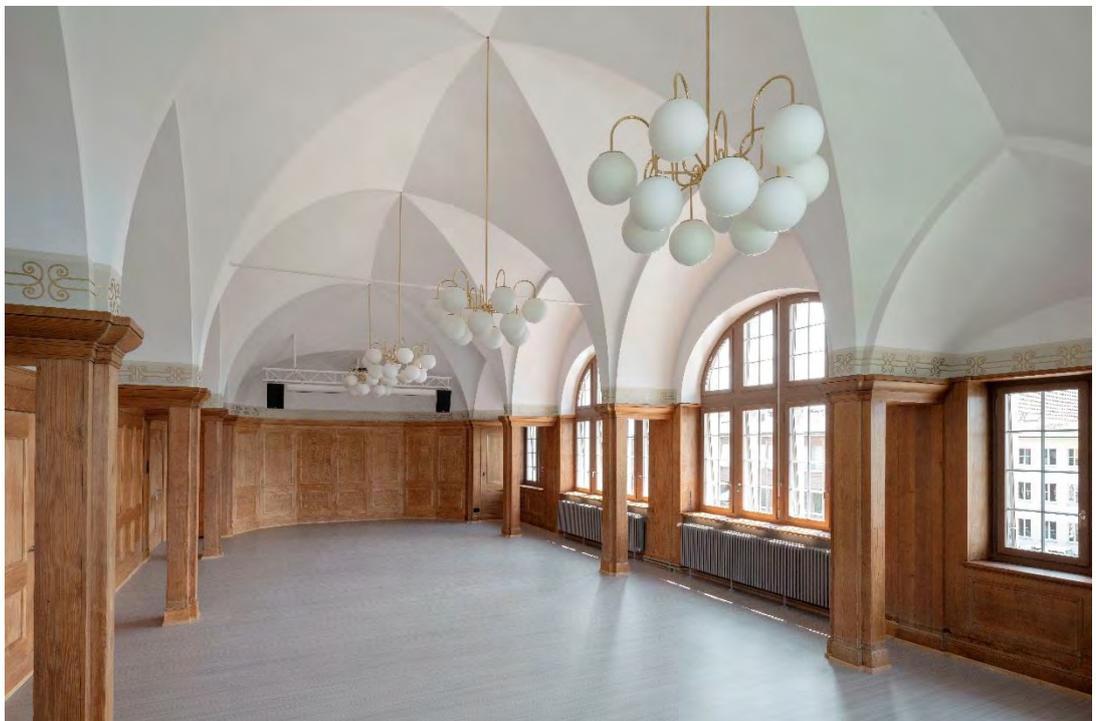


Werkräume während Renovation 2017 (Freigelgtes Mauerwerk, Aufbetonieren Brüstungen)

6.7. Singsaal



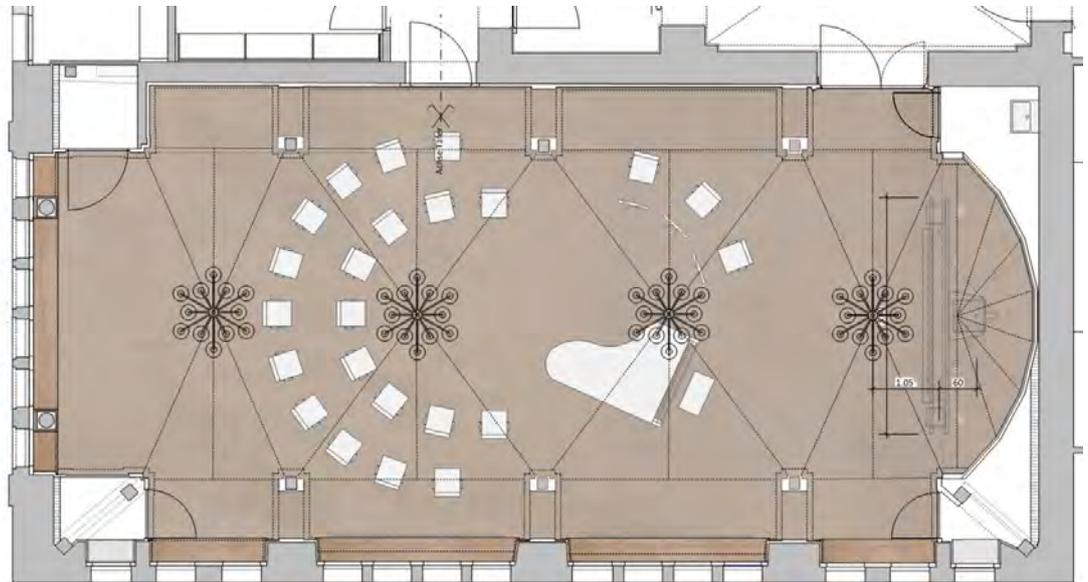
181 Singsaal nach Renovation 2018



176 Singsaal mit wieder hergestellter Chorapside, nach Renovation 2018



Raumplan Schnitt



Raumplan Grundriss

Bauteil	Massnahme
Boden	Rückbau Stufen, Spannteppich, Parkett, Originaler Linoleum Neuer Linoleumbelag
Wände	Gestemtes Stirntäfer flicken und in Chornische ergänzen Akustisch wirksames Putzsystem (Baswaphon) auf Innenwand über Täfer Schablonenmalerei über Täfer, als Neuinterpretation der historischen Malerei
Decke	Rissanierung Gewölbe, neuer Anstrich
Türen	Neue Türöffnungen erstellen im Täferbereich (2. Fluchtweg), Nachbau 2-flüglige Eingangstüre aus Fichte lasiert mit originaler Felderteilung, Öllasur, Wachs Fluchtwegtüre in Täferverkleidung integrieren, Öllasur, Wachs
Fensterausbau	Teilweiser Ersatz Simsens aus Fichtenholz

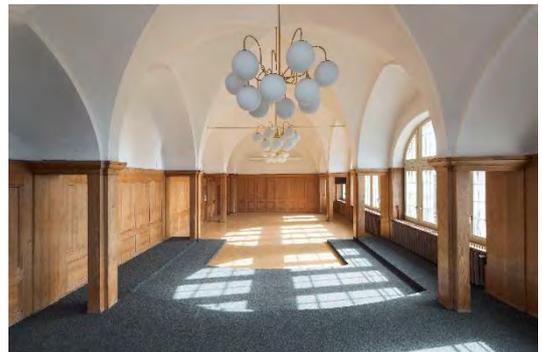
Bauteil	Massnahme
Präsentationstechnik	Rohrtraverse abgehängt mit Ultrakurzdistanz-Beamer (rückwärtige Projektion), Leinwand, Boxen
Einbauten	Materialraum als Einbau in Klassenzimmer 202
Leuchten	Nachbau (4. Leuchter) und Umrüstung 12-armige Pendelleuchten auf LED-Technik



Historische Aufnahme



064, 067 Singssaal vor Renovation 2017

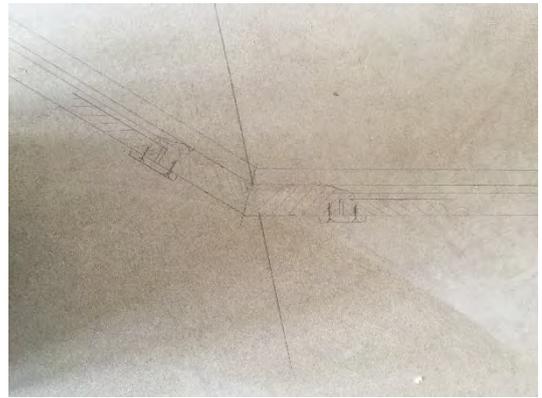


Singssaal während Renovation (Freilegung Chornische, Bemusterung Dekorationsmalerei)





Singsaal während Renovation (Linoleum 1910 / 2018 Marmoleum Strato)



Singsaal während Renovation (Abnahme Täferprofil, Anriss Chorapside)

6.8. Lehrerzimmer



158 Lehrerzimmer



155 Türe und furnierte Bleche in bestehendes Täfer eingepasst, Oberlicht und Begleitmalerei

Bauteil	Massnahme
Boden	Bestehender Parkett schleifen und neu ölen
Wände	Anstrich erneuern
Täfer	Reinigen, flicken, wachsen
Präsentation	obere Reihe der gestemmten Felder, mit furniertem, lasiertem und gewachstem Blech belegen (magnetische Wandfläche)
Decke	Anstrich erneuern, ergänzend wird 2019 die Decke aus raumakustischen Gründen analog der Klassenzimmern bekleidet.
Türe	Ersatz Türe, Wiederherstellen Oberlicht Öllasur, Wachs
Einbauten	Ersatz Fronten, Apparate, Beleuchtung Teeküche
Leuchten	Umrüstung bestehende 4-armige Leuchter auf LED-Technik



Lehrzimmer historische Aufnahme

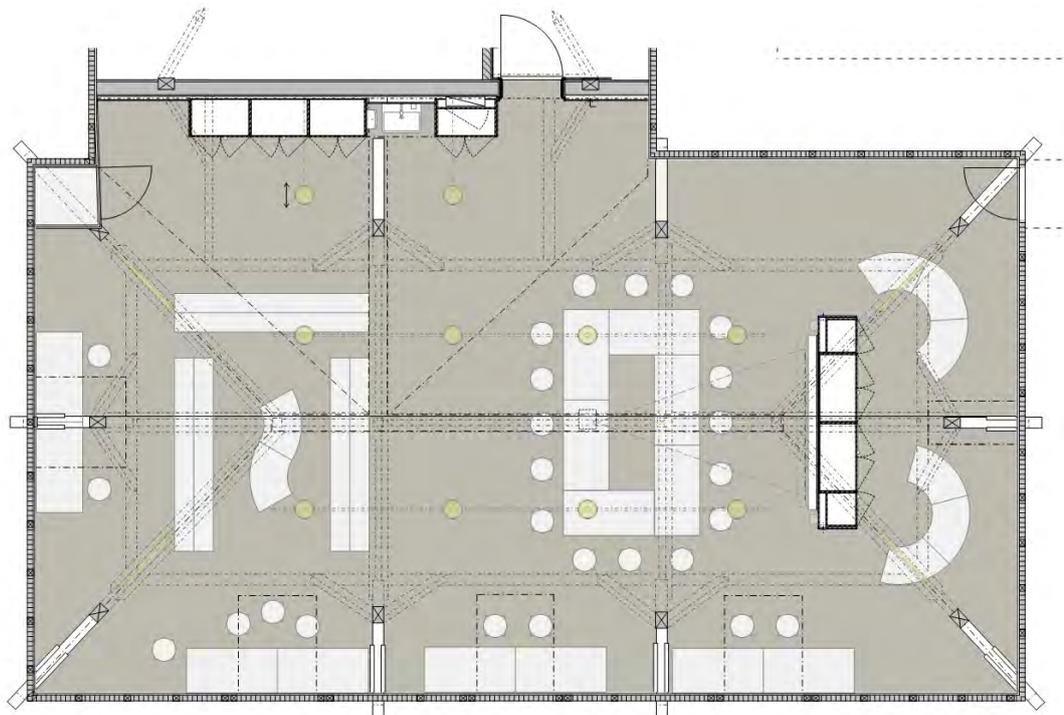


053, 056 Lehrzimmer vor Renovation 2017

6.9. Bibliothek



195 Bibliothek nach Renovation 2018



Raumplan Bibliothek

Bauteil	Massnahme
Boden	Ersatz Linoleum
Wand, Decke	Anstrich auf Täfer
Türe	Ersatz Türe, Wiederherstellen Oberlicht Öllasur, Wachs
Sonnenschutz	Vorhang, blickdicht, hellgrau
Einbauten	Ersatz Fronten, Apparate, Beleuchtung Teeküche
Präsentation	Streifentafel auf Möbel, Beamer, Leinwand, Lautsprecher
Leuchten	Kugel-Pendelleuchten Lineare Leuchte zwischen Zangen Eckbereiche



077 Bibliothek vor Renovation 2017, vor Fertigstellung 2018

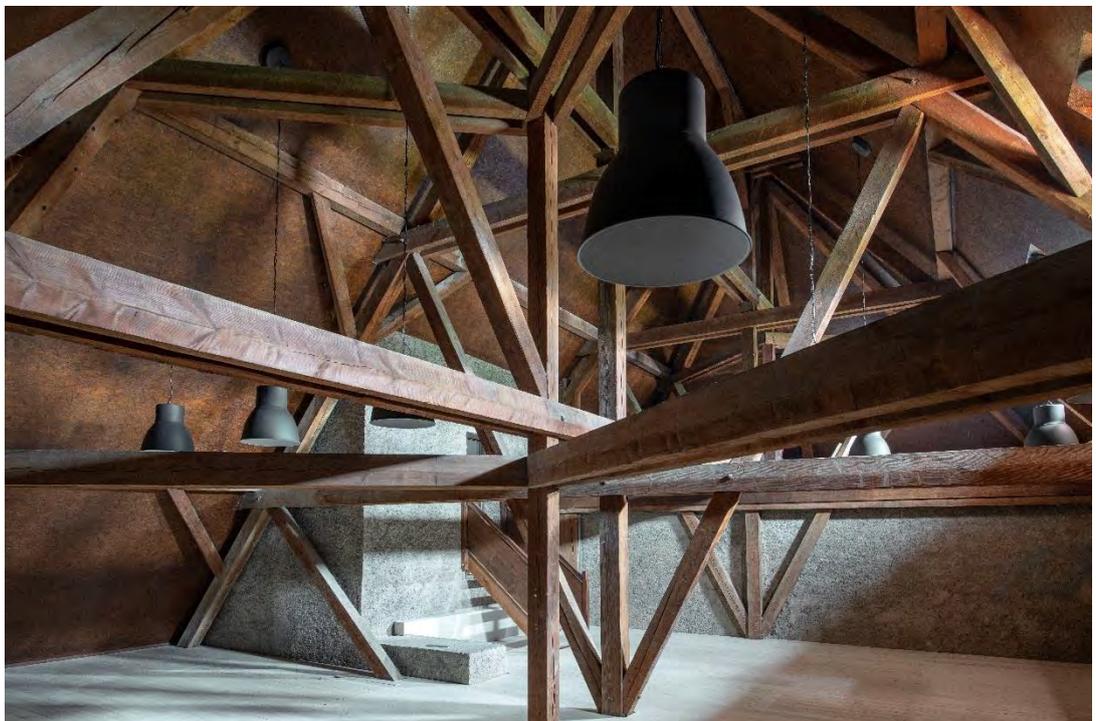


Bibliothek während Renovation 2017

6.10. Dachraum

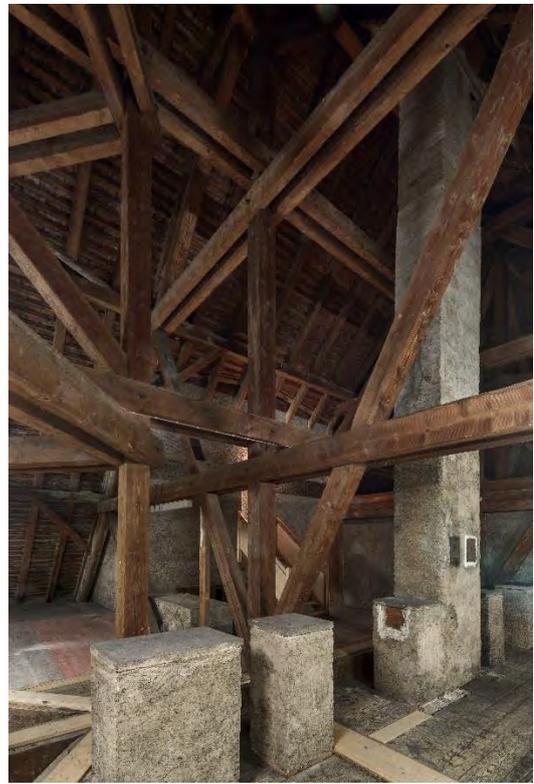


203 Dachraum nach Renovation 2018



204 Dachraum nach Renovation 2018

Bauteil	Massnahme
Rückbau	Abbruch Kamin, Lüftungsschächte ehemalige Badeanlage
Boden	Erhöhung Bodenkonstruktion um 35cm infolge auf dem Boden aufgebauter Zugbalkenkonstruktion Bodenriemen Fichte, unbehandelt
Wand, Decke	Reinigung Gebälk Dachstuhl Lasur auf Grobspanplatte (Dachuntersicht)
Einbauten	Neue Treppe aus Fichtenholz unbehandelt und Grobspanplatten lasiert
Türe	Ersatz Türe zu Turm
Leuchten	Pendelleuchte Blech



200 Ausgang zu Dachraum 2018, 080 Dachraum vor Renovation 2017



7 Anhang

Schulhaus Stapfer, Brugg

Alt und Neu im Dialog

Text Lukas Zumste | Bilder René Rötheli

erschienen in Brugger Neujahrsblätter 2019

LiechtiGrafZumsteg



Schulhaus Stapfer, Brugg
Farbgebung & Materialisierung, tabellarisch

—
4. Dezember 2018

Inhalt

1	Fassaden	4
1.1.	Farbtöne	4
1.2.	Materialisierung	5
2	Innenräume	8
2.1.	Raumgruppen	8
2.2.	Farbtöne	12
2.3.	Materialisierung	15

1 Fassaden

1.1. Farbtöne

Code	Farbton	Untergrund	Bauteile	Material, Produkt, Verarbeitung, Glanzgrad	Code, Lieferant
G	Helles Braungrau	Holzwerk	Fenster	Saxotol Oel-Decklack	(S 3005 Y2OR)
		Fichte, Föhre		Seidenglanz	Sax 56003
		Stahl	Fenstergitter neu	IGP Eisenglimmer tiefmatt	NCS S 3005 Y2OR
I	Ivory Gelb	Mineralisch aussen	Putz	Silikatfarbe	
P	Schwarz	Schmiedeeisen	best. Gitter, Beschläge Eingangstüren	Öllasur pigmentiert	
Q	Dunkelbraun	Holzwerk	best. Gauben inkl. Fenster	Saxotol Oel-Decklack	NCS S 8005 Y5OR
R	Braun	Holzwerk	Traubrett Hauptdach	Saxotol Oel-Decklack	NCS S 4005 Y2OR
		Glas	Beschriftung Gebäude	Folie Matt	NCS S 4005 Y2OR
		Aluminium	Rollladen Führungs- und Endschiene	Pulverbeschichtet	NCS S 4005 Y2OR
S	Helles Braungrau	Holzwerk	Dachuntersicht Hauptdach, Turm	Saxotol Öl-Decklack	NCS S 3005 Y2OR
T	Bronze	Stahl, Aluminium	Fenster und Eingang Erweiterung, Handläufe, Velounterstand, Briefkasten	Duplexiert (Stahl), Pulverbeschichtet (Alu), matt	IGP-HWF classic Architectural Bronze 591T 591TE81576A3F
			Türdoppel E17	Annäherung Fa. Dold	DPU 240-10
V	Dunkelbraun	Holzwerk	Schalung Gerätehaus	Öllasur, 1x farblos 2x pigmentiert	Diothrol, AW 54 Antik Wood
X	Braungrau	Holzwerk	Rollladenpanzer, Lamellen Kiefer/Föhre	Öllasur, 1x Imprägnierung, 2x pigmentiert	Diotrol, DL-000145

1.2. Materialisierung

1.2.1 Materialisierung Altbau

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Massnahme, Oberfläche	Farbton (Code)
Bossen	Kalkstein	Solothurner	Grob behauen	Reinigen, teilw. Strahlen	
Gewände	Kalkstein	Solothurner	Gesägt, gestockt	Reinigen, teilw. Strahlen	
Verputz	3-Schichtputz (Anwurf, Grundputz, Deckputz)	Sand 0-6mm, Hydraulischer Kalk mit Zement- zusatz (Anwurf, Grundputz) und Zusatzkorn (Deck- putz)	Deckputz Kellenwurf 6- 8mm Korn, Baustellen- mischung	Reinigung, Anstrich erneuert	Ivory Gelb (I)
Ziegel	Biberschwanz -ziegel, glatt, Rundschnitt, leicht gewölbt	Dach und Turm- ziegel, ZZ- Wancor, Ziegel- werk Laufen	Doppeldeckung	Ersatz, neu mit Unterdach	Naturrot
Spengler Blitzschutz	Kupfer	0.5mm		Ersatz	
Dachuntersicht	Fichte	Nut- und Kamm- Täfer		Anstrich	Helles Brau (S)
Traubrett Dach	Fichte	24mm		Anstrich	Braun (R)
Traubrett Gauben	Fichte			Anstrich	Braunrot (O)
Holzfenster Gauben	bestehend			Anstrich	Braunrot (O)
Holzfenster	3-fach-IV	historische Sprossenteilung (Alu) Weissglas, äusserste Scheibe Ziehglas		Lackiert	Helles Braun (G)
Holzfenster 1910	DV			Anstrich erneuert	Helles Braun (G)
Rollladen	Kiefer/Föhre (Behang)	Lumina 9 (Mensch G)	Holzlamellen fix	Lasiert	Braungrau (X)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Massnahme, Oberfläche	Farbton (Code)
	Auminium (Aussteller, End-schiene)			Pulverbe- schichtet	Braun (R)
Eingangstüre Süd, Nord	Eiche mit Glasaus- schnitt, Gitter Schmiede- eisen			Reinigung, Lasur auffrischen	leicht pigmentiert
Eingangstüre E17	Aluminium	Türdoppel-Blech	auf Türblatt geklipst	matt	Bronce (T) DPU 240-10
Fenster- schliessungen	Faserbeton	Betonelement «Abguss» Originalfenster	ohne Pigment- zugabe	unbehandelt	
Fenstergitter	Stahlrohr, Vollstahl		geschweisst, geschraubt	Duplexiert	Braun (R)
Briefkasten	Gehäuse: Alublech 8 mm	Briefkasten: M40, Ernst Schweizer		Pulverbeschi- chtet	Bronce (T)
Veloständer	Stahlrohr Alu-Blech			Duplexiert, Pulverbe- schichtet	Bronce (T)

1.2.2 Materialisierung Erweiterung

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Fassade, Stützmauern	Ortbeton	Kalksteinbeton Werk Holcim Döttingen	Schalmaterial, befilmte Platte, scharfkantig	Hydrophobie- rung, Grafitti- schutz	
Treppen	Ortbeton	Kalksteinbeton Werk Holcim Döttingen	Trittkante 3- Kant Leiste	Auftritt abgerieben Hydrophobie- rung, Grafitti- schutz	
	Tritt- markierung				???
Fenster	Holzmetall3- fach-IV (Huber)	ESG-Weissglas, äusserste Scheibe Ziehglass		Pulverbe- schichtet	Bronce (T)
Lüftungsflügel	Alublech 3mm	Lochung gelasert	Rautenförmig	Pulverbe- schichtet	Bronce (T)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Eingang Freudenstein- platz	Stahl- Glaskonstruk- tion	Forster Unico		Pulverbe- schichtet	Bronce (T)
Stossplatte Eingang	Eiche	Asthaltig	Kanten minimal gefast	Geölt	
Handlauf	Stahlrohr			Duplexiert	
Sockel Terrasse	Faserbeton	Betonelement Stüklänge 100cm	Glatt, Pigmetzugabe		Angleichung Kalkbeton 63210 N (AWAG)
Belag Terrasse	Asphalt	2-schichtig			

1.2.3 Materialisierung Gerätehaus

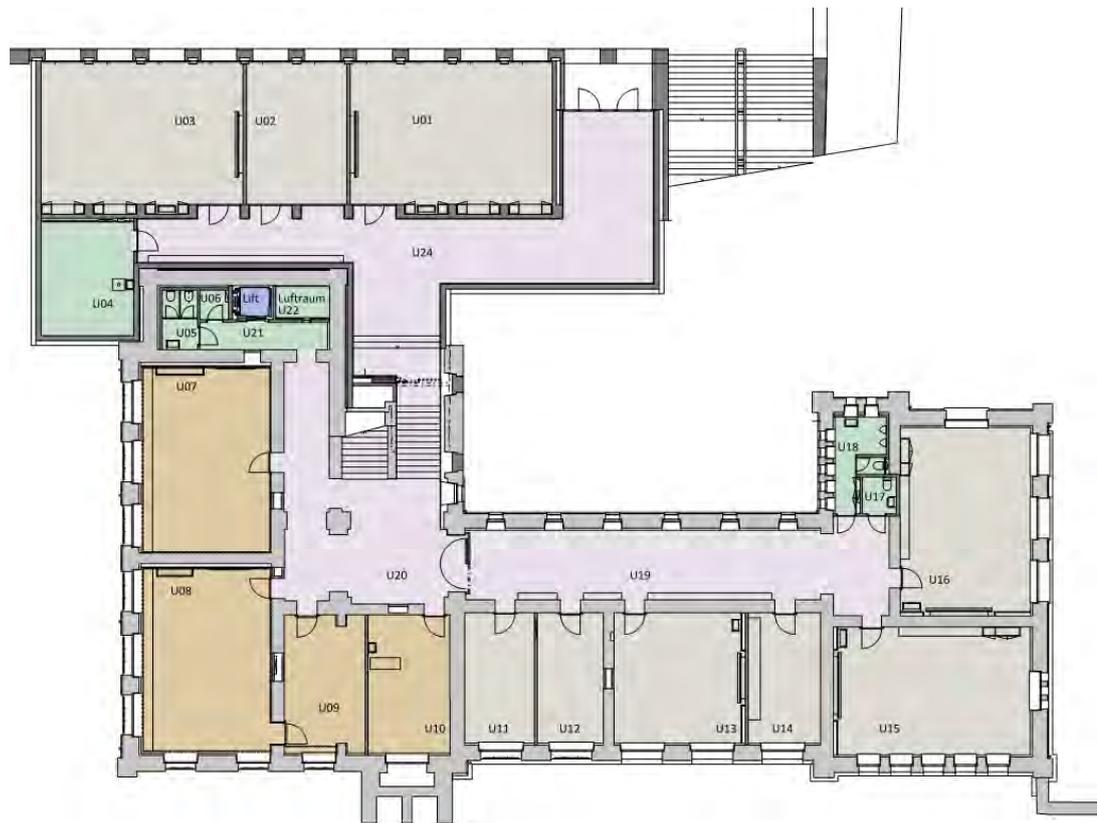
Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton(Code)
Fassade, Untersicht	Holzschalung	Fichte/Tanne	Schalung vertikal mit Deckleisten	Gehobelt, lasiert	Dunkelbraun (V)
Tor	Holzschalung	Fichte/Tanne	Schalung horizontal mit Deckleisten	Gehobelt, lasiert	Dunkelbraun (V)
Dachrand	Kupfer				
Flachdach	Schutzschicht	ext. begrünt			

2 Innenräume

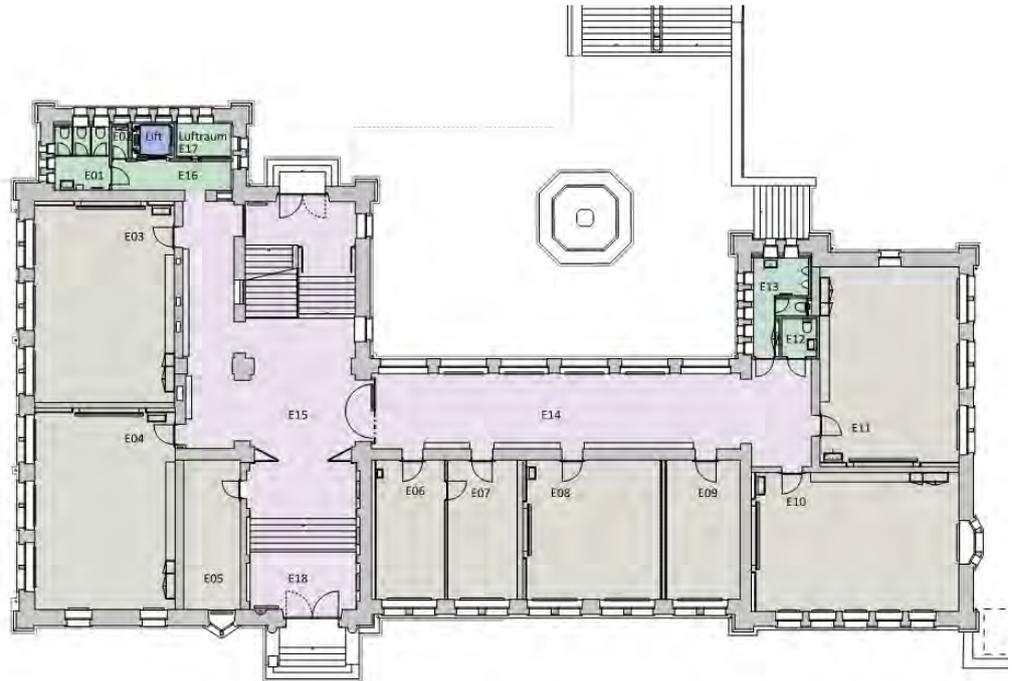
2.1. Raumgruppen

Im Innern lässt sich das Schulhaus in folgende Raumgruppen aufteilen:

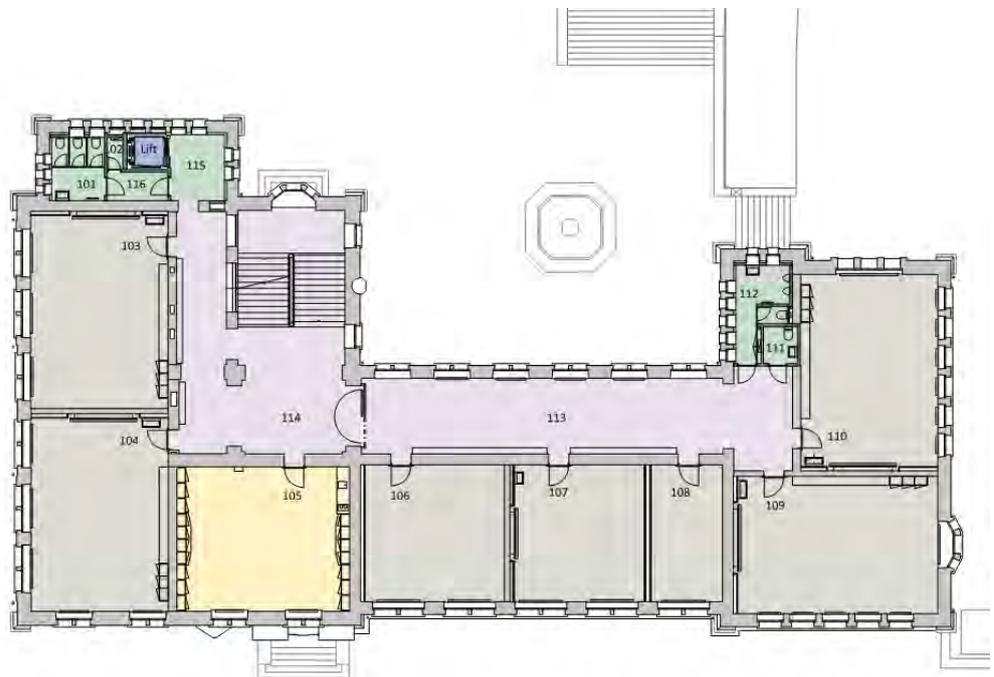
- Erschliessung
- Schulräume
- Werkräume
- Nebenräume
- Mittel und Osttrakt 2. Obergeschoss
- Lehrerzimmer
- Singsaal
- Dachraum
- Turm
- Lift



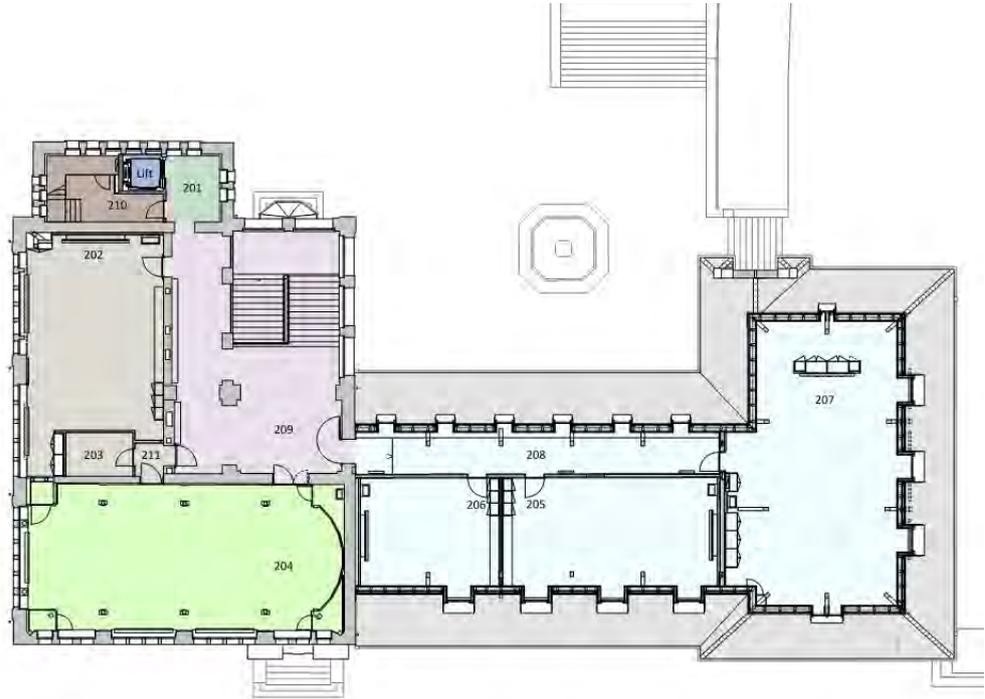
Sockelgeschoss



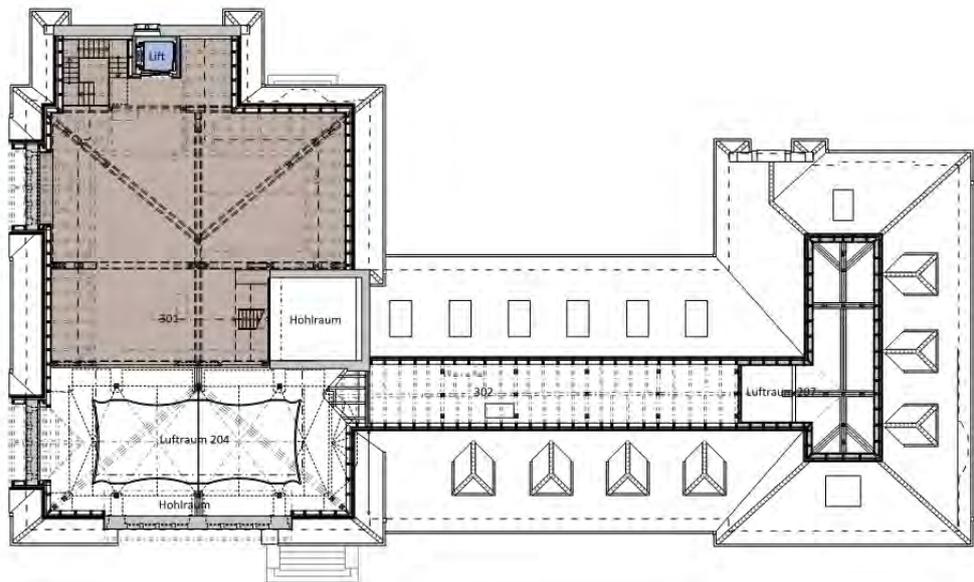
Erdgeschoss



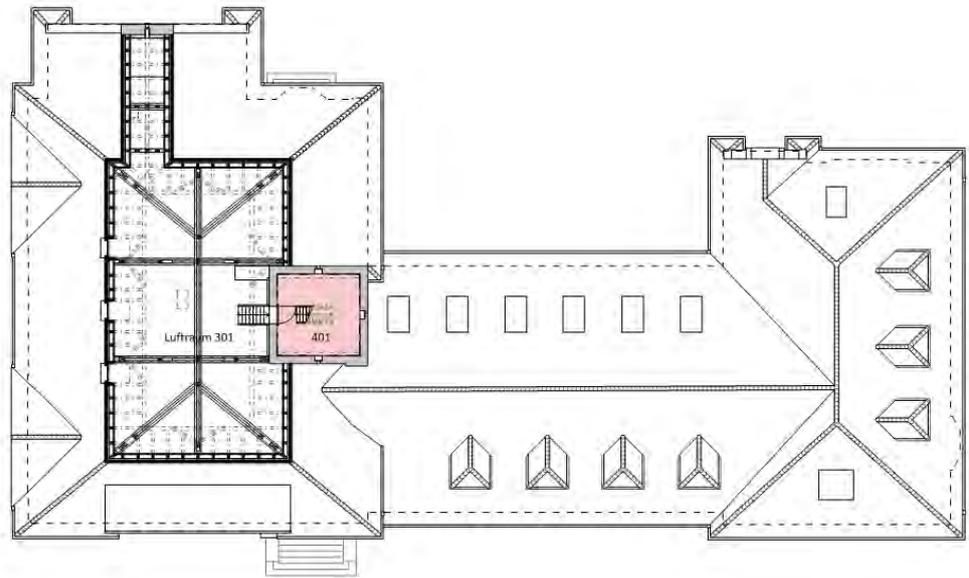
1. Obergeschoss



2. Obergeschoss



3. Obergeschoss



4. Obergeschoss

2.2. Farbtöne

Code	Farbton	Untergrund	Bauteile	Material, Produkt, Verarbeitung, Glanzgrad	Code
A	Beige	Holzwerk	Lambrie, Sockel, Fries, Simse, Türe, Oberlicht	Sax Navarol Innenlack, Seidenglanz Pinselstrich	Sax 56141
			Fenster	Saxotol Oel-Decklack, Vorlack gespritzt, Decklack, Pinselstrich Seidenglanz	
		Metall	Heizleitungen	1K PU-Decklack: Kabe Aquapur Premium	NCS S 1505 Y20R
B	Beigegrau	Mineralisch	Wand (unterstes Feld)	Silikatfarbe (Bindemittel Kaliwasserglas / Acrylat): Kabe Coralith	Kabe 1M5257
C	Helles Violettgrau	Holzwerk	Lambrie, Sockel, Fries, Simse, Tür, Oberlicht	Innenlack wasserverdünnbar VOC-frei: Sax Navarol	Sax 56142
			Fenster	Saxotol Oel-Decklack Seidenglanz, Pinselstrich	Sax 56055
		Eisen, Stahl	Heizleitungen, Metallteile best. Fenster	1K PU-Decklack: Kabe Aquapur Premium	NCS S 2502 R
			Radiatoren	Thermolackierung	NCS S 2005 R50B
D	Violettgrau	Jutegeflecht (Rupfe)	Wandschutz	Sax Navarol	NCS S 3005-R50B Sax 56143
E	Gelbliches Weiss	Mineralisch	Wände, Decken, Unterzüge SG Altbau	Silikatfarbe (Bindemittel Kaliwasserglas/Acrylat) Kabe Coralith	RAL 9010 Reinweiss Kabe 1M5846
			Holzwerk	Leisten, Sturzbretter	Sax Navarol Innenlack
F	Weiss	Mineralisch	Decken, Unterzüge EG-2.OG	Sax Navarol Innenlack	Kabe 4M2903 / (RAL 9010)
			Holzwerk	Sturzbretter	Sax Navarol Innenlack
G	Helles Braungrau	Fenster		Saxotol Oel-Decklack Seidenglanz	(S 3005 Y20R) Sax 56003
J	Braungrau	Holzwerk	Türe Fenster	Innenlack wasserverdünnbar VOC-frei: Sax Navarol	NCS S 2005 Y50R

Code	Farbton	Untergrund	Bauteile	Material, Produkt, Verarbeitung, Glanzgrad	Code
				Oel-Vor-, Decklack (Aussenbereich): Saxotol Oel-Decklack Seidenglanz	
		3-Schicht- platten	Wandbekleidung (Brusttäfer)	Lackiert, Pinselstrich	Produkt noch nicht deklariert
K	Grün	Holzwerk	Tür Fenster	Innenlack wasserverdünnbar VOC- frei: Sax Navarol Oel-Vor-, Decklack (Aussenbereich): Saxotol Oel-Decklack Seidenglanz	NCS S 5010 G50Y
		Holzwerksto- ffplatten	WC-Trennwand, Schachtverkleidung	Lackiert, Pinselstrich	
		Metall	Liftschachttür, Metallteile bestehende Fenster	1K PU-Decklack: Kabe Aquapur Premium	
L	Föhrengrau	Metall	Heizleitungen	1K PU-Decklack: Kabe Aquapur Premium	NCS S 5005 Y20R
		Mineralisch	Radiatorennische	Silikatfarbe (Bindemittel Kaliwasserglas / Acrylat): Kabe Coralith	
M	Keramikwei- ss	Metall	Heizleitungen WC- Räume	1K PU-Decklack: Kabe Aquapur Premium	NCS S 0500 N
N	Reinweiss	Holzwerk	Täfer, Balken best.	Acryl-/Polyurethan- Dispersion Aqua Jsolit Plus (Sperrgrundierung) 1K PU-Decklack Kabe Aquapur Premium gespritzt	RAL 9010
			Täfer neu	1K PU-Decklack: Kabe Aquapur Premium gespritzt	
			Türe	Sax Navarol Innenlack	
			Fenster	Saxotol Oel- Decklack Seidenglanz	
		Metall	Best. Radiatoren, Heizleitungen	1K PU-Decklack Kabe Aquapur Premium, gespritzt	
		Holzwerk- stoffplatten	Einbaumöbel	Lackiert, Pinselstrich	

Code	Farbton	Untergrund	Bauteile	Material, Produkt, Verarbeitung, Glanzgrad	Code
P	Schwarz	Stahl, Schmiede- eisen	Geländer, Be- schläge, Kleider- haken (best.), Konsolen, Haken, Lifftür 3. OG (neu)	1K PU-Decklack Kabe Aquapur Premium	NCS S 8000 N
		Holzwerk	Türe	Sax Navarol Innenlack	
W	Föhre Natur	Holzwerk	Fenster Singsaal, Lehrerzimmer	Dickschichtlasur	67.086
Y	Balkenton	OSB-Platten	Gebälk	Öllasur: Diotrol 2x Diotrol Aqua DP	AW 54
Z	Täferton	Holzwerk (Fichte)	Türen, Ergänzungen Täfer	Lasur?	

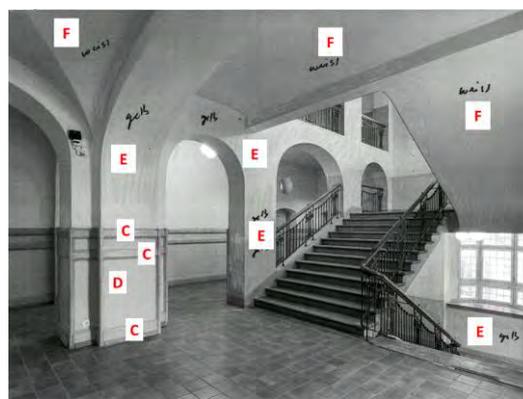
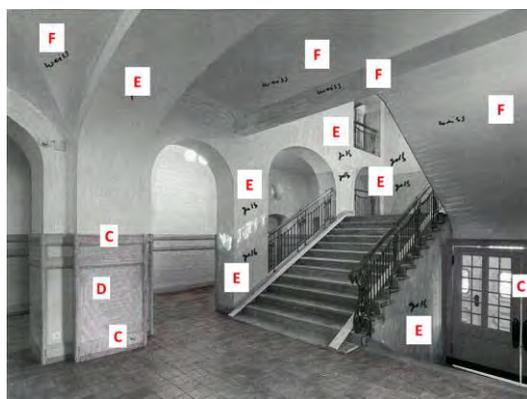
2.3. Materialisierung

2.3.1 Raumgruppe Erschliessung

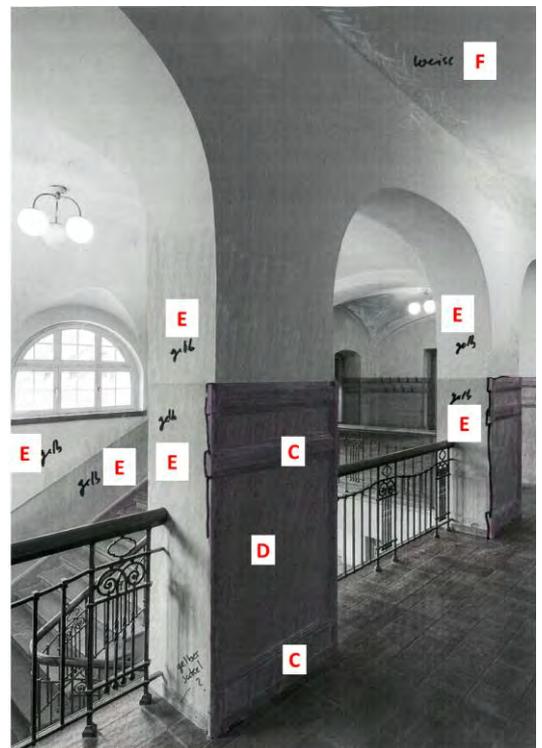
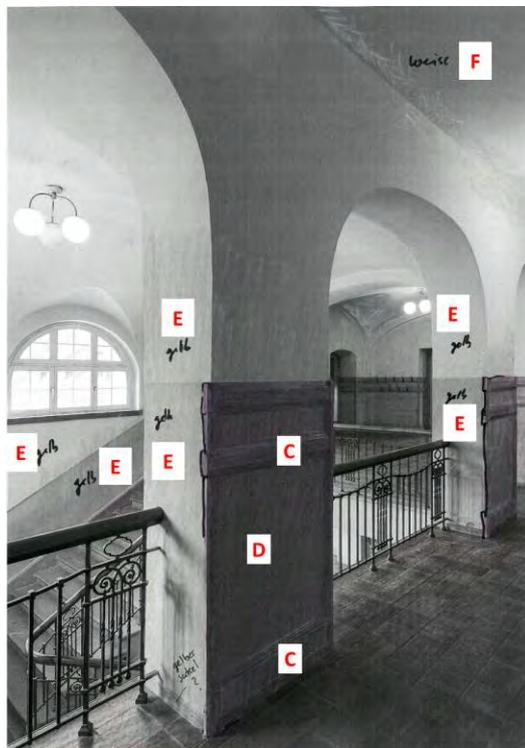
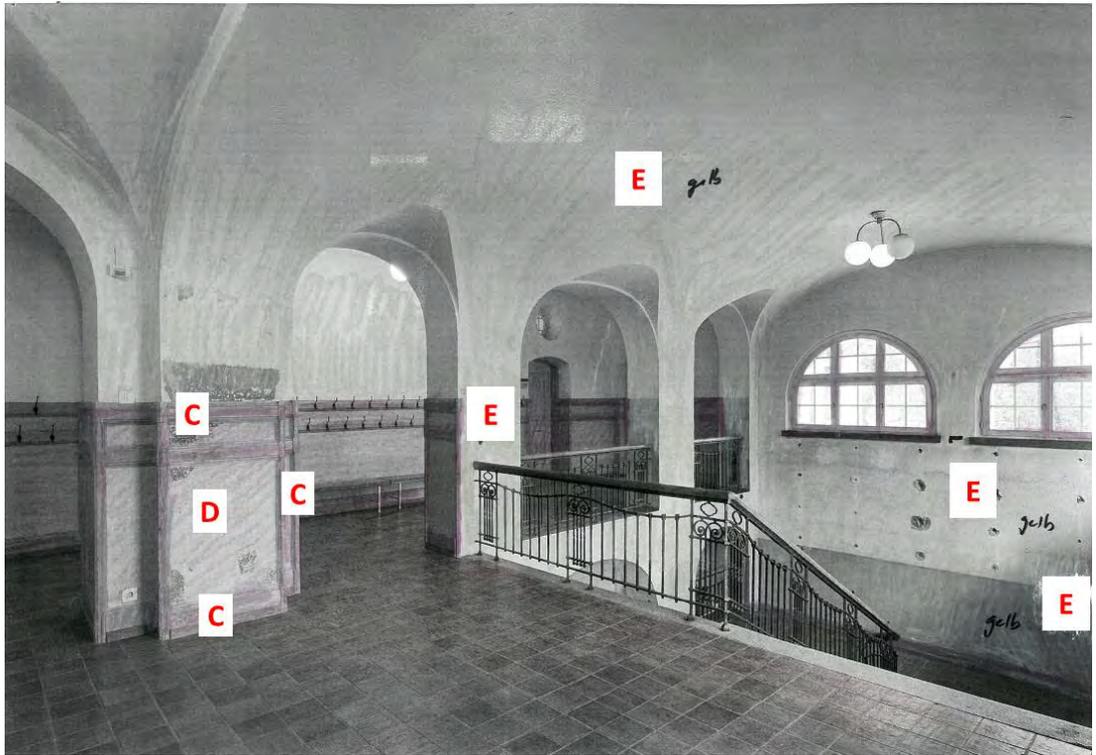
Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Massnahme Oberfläche	Farbton (Code)
Treppe Altbau	Gotthard- granit	Steinbruch unbekannt	Auftritte 40mm	Reinigen	grünlich Grau min. Glimmer
Treppe Erweiterung	Gotthard- granit	Steinbruch Standel, Wassen	Auftritt 30mm Stirne 20mm, Fugen versetzt	Geflammt	grünlich Grau, wenig Glimmer
Boden Altbau	Fein- steinzeug	Mosa, matt, 15/15/0.6 cm 30/30/0.7cm HGC: Picasso Trend	Kreuzfugen Mittelgrau, Verlegeprinzip s. Raumpläne	Matt, R10	Sienarot 76260V Fugen Silber- grau
Boden Erweiterung	Fein- steinzeug	dito Altbau	Wildverband Verlegeprinzip s. Raumpläne	dito Altbau	dito Altbau
Boden U24 (aussen)	Aluprofil- matte	Geggus Top Clean Trend 17			Braungrau
E15, E18	Schmutz- teppich	Forbo Coral classic 4764 taube			Braun
Wand Gänge	Kalk-Gipsputz Weissputz		Putz instand- stellen	Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Wand Treppenhaus	Kalk-Gipsputz Weissputz		Putz Instand- gestellt	Anstrich	Gelbliches Weiss (E) Abgrenzung W- D s. Seite 17 / 18
Nischen Eingang Süd	Weissputz			Anstrich	Weiss (F)
Magnetische Wandflächen	Stahlblech verzinkt	0.5mm, gelocht	Eingeputzt		
Fenster	Holzfenster 3-fach-IV	historische Sprossenteilung (Alu) Weissglas, innerste Scheibe ohne Sprossen		Lackiert	Helles Violettgrau (C)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Massnahme Oberfläche	Farbton (Code)
	Holzfenster 1910, DV	Innere Scheibe ersetzt, 2-fach IV (nur Gang EG)		Instandstellen Gestrichen	Helles Violettgrau (C)
	Eisen	Beschläge		Sandstrahlen Gestrichen	Schwarz (C)
Simse	Holzwerk- stoffplatte	MDF, feuchtefest (Tricoya)		Gestrichen	Helles Violettgrau (C)
Lambrie	Vollholz Fichte / Tanne		Profiliert	Ergänzt, neu, Gestrichen	Helles Violettgrau (C)
Friese, Eckstab	Vollholz Fichte / Tanne	Fichte / Tanne	Profiliert best., neu, ergänzt	Gestrichen	Helles Violettgrau (C)
Wandschutz zw. Lambrie und Fries	Jutegewebe (Rupfe)	Textur wie Bestand		Gestrichen	Violettgrau (D)
Brusttäfer Erweiterung	Holzwerkstoff -platte	MDF	Gerillt, CNC- Fräsung	Lackiert 2-farbig Sockel, Fläche	Violett-Grau (D)
Decken Treppenhaus	Weissputz, Gipskarton- platte	Teilw. Gewöl- bekonstruktion teilw. abge- hängt		Anstrich	Weiss, (F) Abgrenzung W- D s. Seite 17 / 18
Decken Gänge	Gipskarton- platte	Abgehängt	Akustikfeld gelocht RLA 8/18	Anstrich	Weiss, (F)
Radiatoren Gänge	Säulen- radiatoren	Zehnder Charleston	mit Stand- konsolen	Thermo- lackiert	Helles Violett- Grau (C)
Radiatoren Treppenhaus	Säulen- radiatoren	Zehnder Charleston	mit Stand- konsolen	Thermo- lackiert	Weiss, RAL 9016
Heizleitungen	Stahl		Geschweisst	Gestrichen	Helles Violett- Grau (C)
Türen	Vollholztüren Fichte	mit /ohne Profillierung	Türblätter Glatt, gestemmt,	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Helles Violett- Grau (C) (raumseitig)
Hauptein- gang, Wind- fänge	Holztüren Eiche (best.)	Teilweise kleinteilig verglast		gestrichen	Helles Violett- Grau (C)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Massnahme Oberfläche	Farbton (Code)
	Schmiedeeisen beschlag /- Bänder			Gestrichen	Schwarz (P)
Oberlicht	Fichte massiv	nach Original 1910		Gestrichen	Helles Violett- Grau (C)
Brandschutz- türen	Fichte, Brandschutz holz	Holz-Glaskon- struktion 2, 3- feldrig	Türe 180° öffnend	Gestrichen	Helles Violett- Grau (C)
Brandschutz- schiebetor	Holzwerkstoff	Türblatt voll, Teleskop, ohne Servicetüre		Lackiert	Helles Violett- Grau (C)
Bänkli	Holzwerkstoff -platte	Mit Hartholz- anlemer, auf Konsolen		Sitzfläche KH- belegt, Stirne lackiert	Fundermax FH Flora Uni, Violettgrau (D)
Konsole zu Bänkli	Stahl			Pulverbe- schichtet	Schwarz (P)
Kleiderhaken Geländer	Schmiede- eisen best.			gestrichen	Schwarz (P)
	Stahl neu			pulverbe- schichtet	Schwarz (P)
Handlauf	Eiche			Geölt	
Wandkonsole Handlauf	Stahl			Pulverbe- schichtet	Schwarz (P)



Treppenhaus 1. Obergeschoss



Treppenhaus 2. Obergeschoss

2.3.2 Raumgruppe Schulräume

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart, Verarbeitung	Massnahme, Oberflächen	Farbton (Code)
Boden bestehend	Eiche (Buche nur Raum)	Massivparkett 24mm	Fischgrat mit Randfries Verlegeprinzip siehe Raumpläne	Geölt, Rubio Monocoat Decking Oil	
Boden neu U16, U17	Eiche	Fertigparkett, 2-Schicht Stab 70/490	Fischgrat	Werkgeölt	
Boden neu U11 - U14	Linoleum	DLW Uni Walton LPX 101-058			Warmgrau
Boden Erweiterung	Eiche	Fertigparkett, 2-Schicht Stab 70/490	Mosaik mit Randfries	Werkgeölt	
Wand	Weissputz			Anstrich	Gelblich Weiss (E)
Wandschutz- bereich	Weissputz	(ehem. Rupfen)		Anstrich	Beigegrü (B)
Wand Über oberem Fries, EG – 1. OG	Weissputz		Glatt	Anstrich	Weiss, (F)
Magnetische Wandflächen	Stahlblech verzinkt	0.5mm, gelocht	Eingeputzt		
Plattenschilder	Steingut, glasiert	Ceramiche Grazia, Melange MM4, 6.5 x 13cm	Kreuzfugen, stehend verlegt		Weisslich Green Tea, Fugenfarbe Silbergrau
Unterzüge EG – 2. OG	Weissputz			Anstrich	Weiss, (F)
Unterzüge SG	Weissputz			Anstrich	Gelblich Weiss (E)
Decke	Gipskarton- platte	Abgehängt	Akustikfeld gelocht RLA 8/18	Anstrich	Weiss, (F)
Decke SG	Gipskarton- platte	Abgehängt	Akustikfeld gelocht RLA 8/18	Anstrich	Gelblich Weiss (E)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart, Verarbeitung	Massnahme, Oberflächen	Farbton (Code)
Fenster Altbau	Holzfenster, 3-fach-IV	Weissglas	Innerste Scheibe o. Sprossen	Lackiert	Beige (A)
Fenster Erweiterung	Holzmetall, 3-fach-IV (Huber)	innerste / äusserste Scheibe ESG		Lackiert	Beige (A)
Oberlichtöffner	Stahl	Nomet		Pulverbe- schichtet	Beige (A)
Kurbelstangen Rollläden		Rohr			grau
Sturzbrett	Holzwerk- stoffplatte	MDF		Gestrichen	Weiss, (F)
Sturzbrett Raum 202	Holzwerk- stoffplatte	MDF		Gestrichen	gelbliches Weiss (E)
Sims	Holzwerk- stoffplatte	MDF feuchtest (Tricoya)		Gestrichen	Beige (A)
Lambrie EG - 2.OG	Fichte 190x30mm	Vollholz	profiliert wie Bestand	Instandstell- ung, Ersatz, Ergänzung Gestrichen	Beige (A)
Sockel SG	Fichte 140x25mm	Vollholz	gefast	Gestrichen	Beige (A)
Sockel Erweiterung	Fichte 100x15mm	Vollholz		Gestrichen	Beige (A)
Staubleisten EG-2. OG	Fichte 40/12mm	Vollholz	gefast	Gestrichen	Beige (A)
Fries	Fichte	Vollholz 50/15mm	profiliert wie Bestand	Gestrichen	Beige (A)
Eckstab	Fichte	Vollholz 50/50mm gefast	profiliert wie Bestand	Gestrichen	Beige (A)
Mittelfries	Fichte	Vollholz 140x30mm	profiliert wie Bestand	Gestrichen	Beige (A)
Mittelfries SG	Fichte	Vollholz 140x25mm	gefast		
Heizkörper	Säulenradia- toren	Zehnder Charleston	Standkonsolen	Thermo- lackiert	Beige (A)
Heizleitung	Stahl		geschweisst im sichtbaren Bereich	Gestrichen	Beige (A)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart, Verarbeitung	Massnahme, Oberflächen	Farbton (Code)
Türen Altbau	Vollholztüren Fichte gestemmt	Blendrahmen profiliert	Türblatt profiliert	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Beige (A) (raumseitig)
Türen Erweiterung	Holz-Glas Konstruktion		Türblatt glatt mit Glasaus- schnitt	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Beige (A)
Oberlicht	Fichte		teilw. Nachbau historische Optik	Gestrichen	Beige (A)
Einbaumöbel	Holzwerkstoff platten		KH-belegt (Ablagefläche) Fundermax FH Sandfarben Uni	Lackiert, 2- farbig	Beige / Beige- grau (A) / (B)
Schiene Hänge- tafel	Hartholzleiste Aluprofil aufgesetzt			Lackiert, Pulverbe- schichtet	Beige (A)

2.3.3 Raumgruppe Werken

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart, Verarbeitung	Oberflächen	Farbton
Boden	Eiche Massivparkett	Stäbli, 160 x 8 x 10mm	Parallel	geölt	Natur
Wand	Weissputz			Anstrich	Gelbliches Weiss, (E)
Täfer	Fichte 3-Schicht- platte		Stösse vertikal	gestrichen	Braungrau, (J)
Arbeitsfläche		Belag wie Boden		geölt	Natur
Konsole	Stahl			Pulverbe- schichtet	Braungrau (J)
Fenster	Holzfenster, 3-fach-IV	Weissglas	Innerste Scheibe o. Sprossen	Lackiert	Braungrau (J)
Nomet	Stahl			Pulverbe- schichtet	Braungrau (J)
Simse	Holzwerkstoff platte	MDF feuchtest (Tricoya)		Gestrichen	Braungrau (J)

Bauteil	Material	Produkt Spezifi- kation	Verlegeart Verarbeitung	Oberflächen	Farbton
Sockel U10	Fichte	Vollholz 140/45mm		Gestrichen	Braungrau (J)
Unterzüge	Beton			Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Decke U07, U08	Gipskarton- platte	Abgehängt	Akustikfeld ge- locht, RLA 8/18	Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Decke U09, U10	Beton			Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Türe	Vollholztüren Fichte gestemmt	Blendrahmen profiliert	Türblatt profiliert	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Braungrau (J) (raumseitig)
Verkleidungen U09	Holzwerk- stoffplatte	MDF		gestrichen	Weiss (F)
Radiator U09	Säulen- radiator	Zehnder Charleston	mit Standkonsolen	Thermo- lackiert	RAL 9016

2.3.4 Raumgruppe Nebenräume

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Boden	Feinsteinzeug	Mosa 150/150/6mm	Kreuzfugen, Mittelgrau	Matt, R10	Sienarot 76260V
Wand	Weissputz	Wo Platten ab 2.20m		Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Wand U04, U06,E02, 102	Abrieb	1mm Korn		Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Wandplatten	Steinzeug	Ceramiche Grazia, Essenze, 65/130/8mm	Kreuzfugen, stehend ver- legt, Fugen Silbergrau	glasiert	Grün, Pino
Sockel (wo keine Wandplatten)	Feinsteinzeug	Mosa 150/150/6mm	Kreuzfugen Mittelgrau	Matt, R10	Sienarot 76260V
Fenster	Holzfenster, 3-fach-IV	Weissglas,	Innerste Scheibe o. Sprossen	Lackiert	Grün (K)
Fenster U18, E13, 112	Holzfenster 1910, DV	Antikglas, teilw. Ersatz		Instand- stellen Gestrichen	Grün (K)
Metallteile	Stahl			Gestrichen	Grün (K)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Originalfenster					
Simse wo keine Plättl (E17)	Weissputz		Glatt	Anstrich	Gelbliches Weiss (E)
Decke	Gipskarton- platte	abgehängt		Anstrich	Weiss (F)
Decke U04, U06, E02, 102	Beton			Anstrich	Weiss (F)
Türe	Vollholztüren	Blockrahmen	Türblatt glatt	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Grün (K)
Lifttüre	Stahlblech			Gestrichen	Grün (K)
Zarge Lifttüre	Eiche			Gestrichen	Grün (K)
WC Trennwand U05, E01, 101	Holzwerk- stoffplatte	MDF	Trennwand KH-belegt Argolite 333 AM Kieselgrau	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Grün (K)
Schachtverklei- dung, WC-Türe U18, E13, 112	Holzwerkstoff platte	MDF		Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Grün (K)
Radiator	Säulen radiatoren	Zehnder Charleston	Standkonsolen	Thermo- lackiert	Weiss NCS S 0500 N

2.3.5 Raumgruppe Mittel- und Osttrakt 2. Obergeschoss

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Boden	Linoleum	DLW Uni Walton LPX 101-058			Warmgrau
Wand	Fichte	Fastäfer best. und neu	horizontal	Gespritzt	Reinweiss (N)
Gebälk	Tanne	bestehend		Gespritzt	Reinweiss (N)
Plattenschilder	Steinzeug, glasiert	Ceramiche Grazia, Melange MM4 65/130/ 8mm	Kreuzfugen, stehend ver- legt, Silbergrau	glasiert	Weisslich, Green Tea
Staubleiste	Eiche	60/12mm		Werk- lackiert	Reinweiss (N)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Heizkörper	Heizwände best.			Gespritzt	Reinweiss (N)
Heizleitungen	Stahl			Gestrichen	Reinweiss (N)
Fenster best.	Holzfenster 2-fach IV			Gestrichen	Reinweiss (N)
Decke	Fastäfer Fichte best.			Gespritzt	Reinweiss (N)
Türen	Vollholztüren	Futter und Verkleidung	Türblatt glatt	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Reinweiss (N)
Einbaumöbel	Holzwerkstoff platten	MDF Vitrine Glas- schieber / Glas- tablare	Ablage KH- belegt Fundermax FH Weiss Uni	Lackiert (Fronten)	Reinweiss (N)

2.3.6 Lehrerzimmer

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Boden	Parkett Buche bestehend	300/300mm	Mosaik	Auffrischen ölen	
Wand	Weissputz			Anstrich	Weiss (F)
Fries	Anstrich	Schablonenmal- erei	getupft	matt	Gold, (A), (B)
Radiatornische	Weissputz			Anstrich	Föhrengrau (L)
Täfer	Stirntäfer Fichte		Gestemmt	Lasiert, Auffrischung Bienen- wachs	Täferon (Z)
Wandschränke, Vitrinen	Fichte / Tanne	Vitrinen verglast	Türli gestemmt	Lasiert	
Magnetische Wandflächen	Stahlblech furniert			Lasiert	Täfer (Z)
Decke Unterzug	Weissputz			Anstrich	Weiss (F)
Fenster	Holzfenster, 3-fach-IV	Weissglas	Innerste Scheibe o. Sprossen	Lasiert (Dickschicht)	Föhre Natur (W)
Oberlichtöffner	Stahl	Nomet		Pulverbeschi- chtet	Föhrengrau (L)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Simse	Fichte	Vollholz		Lasiert	Täferton (Z)
Sturzbrett	Holzwerkstoff platte	MDF		Gestrichen	Weiss (F)
Türe	Vollholztüren Fichte gestemmt	Blendrahmen profiliert	Türblatt profiliert	Öllasur, Bienen- wachs (Feyco Treffert)	Täferton (Z)
Oberlicht	Fichte		Nachbau, historische Optik	gestrichen	Beige (A)
Teeküche bestehend	Ergänzung Korpus, Apparate		KH-belegt, Fundermax Uni 0077 FH	glatt	Graphitgrau
Radiatoren	Säulenradiato ren	Zehnder Charleston	Standkonsolen	Thermo- lackiert	Föhrengrau (L)
Heizleitung	Stahl	Steigleitung Zuleitung		Gestrichen	Weiss (F) Föhrengrau (L)

2.3.7 Singsaal

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Boden	Linoleum	Marmoleum Striato original 3573			Braungrau
Stirntäfer	Fichte	Massivholz	Gestemmt	Ergänzen, Auffrischen, Öllasur, Bienen- wachs (Feyco- Treffert)	Täferton (Z)
Stirntäfer Apside	Fichte	3-Schichtplatte	Gestemmt	Öllasur, Bienen- wachs (Feyco- Treffert)	Täferton (Z)
Wand über Täfer	Weissputz			Anstrich	Weiss (F)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Fries	Anstrich	Schablonenmalerei	getupft	matt	Gold, (A), (B)
Innenwand über Täfer	Akustikputz	Akustikputz Baswaphon			Weiss (F)
Radiatornische	Weissputz			Anstrich	Föhrengrau (L)
Fries über Täfer		Schablonenmalerei	getupft		Gold, (A), (B)
Decke	Gipsgewölbe best.	Abgehängt		Anstrich	Weiss (F)
Fenster	Holzfenster Föhre	Nachbau	Historische Sprossenteilung	Dickschicht- Lasiert	Föhre Natur (W)
Fensterbänder	Stahl	Fischband		Lackiert	Föhrengrau (L)
Oberlichtöffner	Stahl	Nomet		Pulverbeschichtet	Föhrengrau (L)
Sims	Fichte	Vollholz		Lasiert	Täferton (Z)
Türe	Vollholztüren Fichte gestemmt	Blendrahmen profiliert	Türblatt profiliert	Lasiert	Täferton (Z)
Einbauten	Präsentationssystem	Trusse		Pulverbeschichtet	Verkehrsweiss RAL 9016
Radiatoren	Säulenradiatoren	Zehnder Charleston	Standkonsolen	Thermolackiert	Föhrengrau (L)
Heizleitungen	Stahl			Gestrichen	Föhrengrau (L)

2.3.8 Dachraum Westtrakt

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Boden 210	Feinsteinzeug	Mosa 150/150/6mm	Kreuzfugen, Mittelgrau	Matt, R10	Sienarot 76260V
Boden 301	Fichte	Bodenbretter stumpf gestossen	Quer zu Unterkonstr.	Gehobelt unbehandelt	Natur
Treppe	Fichte	Massivholz	Aufgesattelt	Gehobelt	Natur
Wand 210	Weissputz			Anstrich	Schwarz (P)
Treppengeländer	Holzwerkstoffplatte	Grobspan, OSB		Lasiert	Balkenbraun (Y)
Handlauf	Fichte			Klarlackiert	

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Wandplatten 210	Steinzeug	Ceramiche Grazia, Essenze, 65/130/8mm	Kreuzfugen, stehend ver- legt, Fugen Silbergrau	glasiert	Grün, Pino
Bekleidung Dach, Liftschacht	Holzwerkstoff platte	Grobspan, OSB		Lasiert	Balkenbraun (Y)
Fenster 210	Holzfenster, 3-fach-IV	Weissglas	Innerste Scheibe o. Sprossen	Lackiert	Grün (K)
Absturzsicherung	Stahl			Gestrichen	Schwarz (P)
Simse	Weissputz			Anstrich	Schwarz (P)
Fenster Gauben	Holzfenster best.			Gestrichen	Dunkelbraun (Q)
Türe	Vollholztüren	Blockrahmen	Türblatt glatt	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Grün (K)
Türe zu Turm	Holztüre «Aussentüre»	Blendrahmen	Türblatt glatt	Lackiert (TB) Gestrichen (R))	Schwarz (P) raum- / turm- seitig
Lifftüre	Stahlblech			Gestrichen	Schwarz (P)

2.3.9 Turm

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton (Code)
Boden / Decke	Beton			Roh	
Untersicht Kanzel	Fastäfer	bestehend		Gestrichen	Helles Braun- grau (S)
Wand	Mauerwerk			Roh	
Fenster bestehend	Holzfenster 1-fach			Gestrichen	Helles Braun- grau (S)
Geländer Kanzel	Stahl	Staketen	Feuerverzinkt		

2.3.10 Lift (AS Magic)

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Boden	Gummi			gesprenkelt	Schwarz
Wand	Laminat			A10	Braun

Bauteil	Material	Produkt Spezifikation	Verlegeart Verarbeitung	Oberfläche	Farbton
Decke	CNS			Matt	
Kabinentüre	CNS			Gebürstet	
Handlauf	CNS			Gebürstet	

LiechtiGrafZumsteg

384 Gesamtsanierung und Erweiterung Schulhaus Stapfer Brugg

Unternehmerliste

Datum: 4. Dezember 2018

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
Unternehmer		
119 Altlastensanierung	Anliker AG Heuweg 11 5734 Reinach - Hansueli Ziegler hansueli.ziegler@anliker.ch	062 765 71 61
201 Aushub	Birchmeier Bau AG 056 / 269 21 21 Gewerbstrasse 21 5312 Döttingen - Werner Ebner werner.ebner@birchmeier-bau.ch	056 269 21 21
211 Baumeisterarbeiten	Bucher + Joho AG Albisweg 8 5623 Boswil - Beni Brander beni.brandner@bucher-joho.ch	056 666 16 29
211 Bauabdichtungen	Permatec Engineering GmbH Feldstrasse 62 8180 Bülach - Urs Januth u.januth@permatec.ch	043 557 38 01
212 Elemente Faserbeton	AWAG Wurster GmbH Bützelstrasse 31 9425 Thal - Christian Wurster christian@wurster.ch	071 858 21 12
214 Montagebau in Holz	Husner AG Holzbau Ziegeleistrasse 11 5070 Frick - Stefan Hasler stefan.hasler@husner.ch	062 865 66 11

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
214 Gerätehaus	Holzbau Bühlmann AG Löffelgraben 77 martin@holzbau-buehlmann.ch 5237 Mönthal - Martin Heiz martin@holzbau-buehlmann.ch	056 284 14 17
272 Metallbau Velounterstand	Gebr. Meier AG Ahornweg 12 5504 Othmarsingen - Markus Meier markus.meier@meier-metallbau.ch	062 896 25 56
216 Natursteinarbeiten	Aeschbach Andreas Rain 42 5000 Aarau - Andreas Aeschbach andreas.aeschbach@gmx.ch	062 822 93 53
221.0 Neue Fenster aus Holz	Jäggi AG Projektleiter Feerstrasse 16 5200 Brugg - Michele Baumann michel.baumann@jaeggiag.ch	056 460 50 00
221.0 San. & Aufr. historische Fenster	Holzmanufaktur swiss ag Hauptstrasse 9 5502 Hunzenschwil - Dirk Obser obser@homa-rw.de	062 212 01 00 +49 151 14 63 41 64
221.1 Fenster aus Holz-Metall	Huber Fenster AG Projektleiter St. Gallerstrasse 57 9100 Herisau - Markus Signer markus.signer@huberfenster.ch	071 354 88 11
222 Spenglerarbeiten	Preisig AG Techn. Büro Siewerdstrasse 9 8050 Zürich -	044 315 41 41

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
	David Sägesser david.saegesser@preisig.ch	
224 Dachdeckerarbeiten	Preisig AG Leitung Steildach Siewerdstrasse 9 8050 Zürich - Pierre Jelovcan pierre.jelovcan@preisig.ch	044 315 41 41
224.1 Flachdacharbeiten	Rethan AG Ringstrasse Nord 40 5600 Lenzburg - Danijel Bicvic bicvic@rethan.ch	062 891 83 00
225 Spezielle Dichtungen und Dämmungen	AGI AG für Isolierungen Langwiesenstrasse 6 8108 Dällikon - Stefan Cardoso	044 316 63 63
228 Sonnenschutz	Widmer Rolladen AG 044 / 935 41 00 Postfach 136 Sunnehofstrasse 1 8625 Gossau - Thomas Widmer info@widmer-rollladen.ch	044 935 41 00
230 Elektroanlagen	Kern Elektro AG Vorstadt 8 giuseppe.caruso@kern-ag.ch 5200 Brugg - Giuseppe Caruso	056 460 80 80 079 320 33 68
233 Nachbau Leuchten	MLT Moderne Licht-Technik AG Etzelstrasse 11 5430 Wettingen	056 427 02 50
233 Bestehende Leuchten	RL Licht GmbH Fabrikstrasse 3 5444 Künten	056 470 18 05
240 Heizungsanlage	Alpiq In Tec Schweiz Alte Bruggerstrasse 32 5506 Mägenwil	056 464 44 44

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
	- Markus Vogel markus.vogel@alpiq.com	
244 Lüftung	Riggenbach AG Aarauerstrasse 67 5200 Brugg - Raffael Pitis raffael.pitis@riggenbach-klima.ch	056 460 88 00
250 Sanitäre Anlagen	Demuth AG Täfernstrasse 31 5405 Dättwil	056 483 30 00
261 Aufzüge	AS Aufzüge AG Friedgrabenstrasse 15 8907 Wettswil - Dominic Nötzli dominic.noetzli@lift.ch	044 701 84 84
271 Gipserarbeiten	Groupe Egli AG Längfeldweg 115 2504 Biel/Bienne - Martin Vogt vogt@groupe-egli.ch	032 331 99 19
272 Metallbauarbeiten	Müller Metallbau AG Riniken Projektleiter Trottengasse 6 5223 Riniken - Geiger Martin m.geiger@muellermetall.ch	056 461 77 50
273.0 Innentüren aus Holz	von Büren + Sommer AG Breitestrasse 16 8572 Berg - Rolf Heeb rheeb@vonbuerensommer.ch	071 637 70 50
273.1 Brandschutztor aus Holz	Koster AG Holzwelten Letzistrasse 29 9015 St. Gallen -	071 311 15 32

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
	Hans Peter Zimmermann zimmermann@holzwelten.ch	
273.3 allg. Schreinerarbeiten	Holz-Design Schreinerei Meier AG Industriestrasse 4a 5303 Würenlingen - Müller AG Oberfeld 4 5306 Tegerfelden - Reto Knecht r.knecht@schreinermueller.swiss	056 281 16 40 056 245 10 57
281.0 Unterlagsböden	Marrer Unterlagsböden AG Industriestrasse 8 4658 Däniken	062 858 20 30
281.2 Bodenbeläge Linol	Pfister PROFESSIONAL AG Bernstrasse Ost 49 5034 Suhr - Rene Siegrist Rene.Siegrist@pfister.ch	062 855 40 33
281.7 Bodenbeläge Holz	Pfister PROFESSIONAL AG Bernstrasse Ost 49 5034 Suhr - Rene Siegrist Rene.Siegrist@pfister.ch	062 855 40 33
273.5 hist. Schreinerarbeiten	Vögeli AG Kirchstrasse 20 8214 Gächlingen - Zimmermann Werner Weinsteig 11 8200 Schaffhausen	052 681 12 41 052 681 33 03
275 Schliessanlage	Säuberli Schlüsselservice Kirchweg 3 5420 Ehrendingen - Ivan Fortani saeuberli.schluessel@bluewin.ch	056 222 40 05

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
279 Sanierung Turmuhr	Glockentechnik Muff Kirchturmtechnik AG Am Klangweg 2 6234 Triengen	041 933 15 20
281.6 Plattenbeläge	Karrer AG Im Langacker 2 5405 Dättwil AG - Mike Landolt mike.landolt@karrerag.ch	056 470 30 30
281.6 Lieferung Natursteinbeläge	Baumann Epp Bau AG Niederrieden 39 6463 Bürglen	041 874 45 45
281.9 historische Beläge Holz	Hassler Hans AG Postfach Rohrerstrasse 78 5000 Aarau - Kenad Malanovic k.malanovic@hassler.ch	062 832 08 32
285 Malerarbeiten innen	Gassler Hans AG Projektleiter Güterstrasse 6 5014 Gretzenbach - René Lindenmann r.lindenmann@gassler.ch	062 858 80 10
285 Malerarbeiten Schablonierung	Link + Link GmbH Farmweg 9 5702 Niederlenz - Johanna Vogelsang	079 254 82 67
286 Bauaustrocknung	Roth-Kippe AG 044 / 744 71 78 Vogelaustr. 40 8953 Dietikon - Christian Herger christian.herger@roth-kippe.ch	044 744 71 71 079 615 86 06
287 Baureinigung	Liechti Reinigungen GmbH Baslerstrasse 132B 5222 Umiken	056 441 32 64

BKP, Arbeitsgattung	Adresse, Kontaktperson, E-Mail	Telefon
421 Umgebungsarbeiten	Frey H.P. Gartenbau Paradiesweg 6 5702 Niederlenz - Sandra Frey sandra.frey@hp-frey.ch	062 891 38 87
900 Schülermobiliar	Embru-Werke AG Rapperswilerstrasse 33 8630 Rüti - Michael Stampfli mstampfli@embru.ch	055 251 11 11
900 Mobiliar allgemein	area ag raumkonzepte Badstrasse 9 5408 Ennetbaden - Rene Kobi Rene.Kobi@areaag.ch	056 200 14 70
900 Schulwandtafeln	Hunziker AG Thalwil Tischenloostrasse 75 jacob.meier@hunziker-thalwil.ch 8800 Thalwil - Jacob Meier jacob.meier@hunziker-thalwil.ch	044 722 81 11 079 663 05 74
900 Vorhänge	Pfister PROFESSIONAL AG Bernstrasse Ost 49 5034 Suhr - Anita Franz Anita.Franz@pfister.ch	062 855 40 33
940 AV Anlage (Singsaal), Leinwände, Lautsprecher	Kilchenmann AG Industriestrasse 7 5432 Neuenhof - Yucatan Frühauf Yucatan.Fruehauf@kilchenmann.ch	044 315 10 40
940 Sanitärgarnituren	Distrimondo AG Postfach Oberebenestrasse 53 5620 Bremgarten	056 648 23 00

